

Bürgerkurier

Amtliches Mitteilungs- und Verkündungsblatt

Freitag, 29. Mai 2026

Nr. 04

22. Jahrgang/5329

www.epaper.wittich.de/5329

Die wahre Lebenskunst besteht darin,
im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen

Pearl S. Buck

Pearl S. Buck

- Anzeige -

Eine Welt voller Möglichkeiten

Kommen Sie Ihren finanziellen Zielen
Schritt für Schritt näher

Sie haben Ihr Depot eröffnet – damit ist der erste Schritt schon geschafft. Entdecken Sie jetzt unser großes Angebot an Anlageprodukten, eröffnen Sie einen Sparplan oder lernen Sie alles rund um Börse und Kapitalmarkt.



Lassen Sie sich von uns beraten!
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin, telefonisch,
online oder vor Ort in Ihrer Geschäftsstelle.

039089 978-0 oder 039080 974-0
www.rbkalbe-bismark.de
info@rbkalbe-bismark.de

Raiffeisenbank
Kalbe-Bismark eG



Aus der Einheits- gemeinde berichtet



Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



der Wonnemonat Mai neigt sich dem Ende und mit der Begrüßung der Sommerzeit ist auch das Jahr bereits wieder in vollem Gang. In unserer Einheitsgemeinde stehen weiterhin zahlreiche Projekte und Aufgaben an, die unser Ortsbild und unsere Infrastruktur nachhaltig verbessern sollen. Bereits begonnene Baumaßnahmen werden konsequent fortgeführt, gleichzeitig werden neue Projekte starten. Mir ist bewusst, dass insbesondere Straßenbaumaßnahmen oftmals mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen verbunden sind. Für Ihr Verständnis und Ihre Geduld danke ich Ihnen bereits heute herzlich.

Gerade in Zeiten von Umleitungen und Baustellen bitte ich alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um gegenseitige Rücksichtnahme. Dazu gehört auch, nicht durch unsere Ortschaften zu „rasen“, sondern umsichtig und verantwortungsvoll unterwegs zu sein – zum Schutz aller Bürgerinnen und Bürger.

Stellen Sie sich vor, wenn der Fuß zu fest auf dem Gaspedal steht: „Was würde ich tun, wenn ich hier wohnen würde?“ Ebenso freuen wir uns auf die vielen Veranstaltungen, Feste und Begegnungen, die in den kommenden Monaten vor uns liegen. Sie bieten Gelegenheit zum Austausch, zum gemeinsamen Feiern und zum Miteinander in unserer Einheitsgemeinde.

Gerade in diesen bewegten Zeiten ist es wichtig, dass wir uns gemeinsam austauschen und für einander einstehen. Miteinander und nicht Übereinander reden.

Das Gemeinschaftsgefühl sollte uns nicht verloren gehen. Es hält uns zusammen. Ich möchte mich herzlich bei all den ehrenamtlich engagierten Menschen bedanken, welche mit Hingabe und Begeisterung die zahlreichen Veranstaltungen planen und durchführen.

Ohne Ehrenamt funktioniert keine Dorfgemeinschaft und somit kein ländliches Leben. Dafür sage ich danke.

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen persönlich zu treffen und gute Gespräche zu führen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Bürgermeisterin

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Bürgermeisterin

Ines Pagels

Neues FFW - Auto für die Ortswehr Berkau/Wartenberg



Am 29.04.2026 wurde der Ortsfeuerwehr Berkau / Wartenberg das neue Feuerwehrauto - ein TSF-W - übergeben.

Das Fahrzeug wurde aus Farnstädt abgeholt und feierlich am Abend von den Kameraden und Nachbarwehren sowie der Bevölkerung im Empfang genommen.



Ortsbürgermeisterin Ines Pagels und Bürgermeisterin Annegret Schwarz waren bei dem Empfang anwesend.

Das TSF-W für Berkau ist das 1. Fahrzeug aus der Förderung im Land Sachsen-Anhalt.

Frank Seeler, Gerätewart und

Stadtwehrleiter hat auf Anfrage des Landes in der Planungsgruppe, insbesondere zur Ausstattung des Fahrzeuges, mitgewirkt und geplant. So konnten praxisrelevante Dinge aufgenommen werden und Beladungen, welche für den örtlichen Einsatz nicht von Bedeutung sind, eingespart werden.

Drei Jahre hat die Anschaffung in Anspruch genommen. Anfang März 2023 wurde der Antrag auf Förderung gestellt. Der Zuwendungsbescheid lag im November 2023 vor.

Die Rohbauabnahme war am 24.03.2026 und die Abholung des Fahrzeuges am 29.04.2026.

Gesamtkosten: 253.778 Euro, davon Förderung 150.000 € und Eigenmittel 103.778 €.



Eine gute und wichtige Investition in den Brandschutz der EHG Stadt Bismark (Altmark).

Spannend war, passt das Fahrzeug tatsächlich in die Halle? Selbstverständlich wurde im Vorfeld gemessen, aber im Leben sind Theorie und Praxis zwei Paar Schuhe.

Es war klar, es wird eng. Aus diesem Grund wurde noch am selben Abend im Beisein der Bürgermeisterin eine Stellprobe vorgenommen. Es passt.

Die Kameraden sind glücklich und zufrieden, dass die FFW Berkau/Wartenberg dieses Fahrzeug erhalten hat, insbesondere auch, dass auf dem Fahrzeug ein Lichtmast installiert wurde und somit der Wunsch der Kameraden erfüllt ist. Der OWL bedankte sich dafür außerordentlich bei der Bürgermeisterin.



Gleichwohl dankte die Bürgermeisterin den Kameraden für ihr Engagement und ihren ehrenamtlichen Einsatz bei der Abholung des Fahrzeuges und für die Zukunft – bitte kommt von jedem Einsatz gesund wieder!

12. Stadtfeuerwehrausscheid in Dobberkau



Am 9. Mai fand der 12. Stadtfeuerwehrausscheid statt. Ausrichter in diesem Jahr war die Ortsfeuerwehr Dobberkau, die ihr Jubiläum – 130 Jahre Feuerwehr Dobberkau – zum Anlass nahm und an diesem Tag das große Ereignis würdig mit Stadtfeuerwehrausscheid, Spaßwettkämpfen und Blaulicht-Disko am Abend beging. Es war ein gelungener Ausscheid. Das Wetter spielte mit, alle Mannschaften waren voller Elan und die vielen Einwohner und Besucher aus nah und fern, darunter Bürgermeisterin Annegret Schwarz und Ortsbürgermeisterin Doreen Albrecht sowie der stellv. Stadtwehrleiter Thomas Oesemann, sahen spannende Läufe sowohl bei den Männer- als auch bei den Jugendmannschaften.



Hier die Platzierungen im Überblick:

Jugendfeuerwehr:

1. Platz	Bismark I	47,07 sec
2. Platz	Meßdorf	53,80 sec
3. Platz	Badingen	56,52 sec
4. Platz	Schinne	60,30 sec
5. Platz	Bismark II	79,32 sec

Männer:

1. Platz	Grävenitz	24,08 sec
2. Platz	Dobberkau	26,20 sec
3. Platz	Schernikau/Belkau	27,25 sec
4. Platz	Poritz	28,69 sec
5. Platz	Bismark	29,59 sec
6. Platz	Schinne	30,55 sec
7. Platz	Badingen	30,95 sec
8. Platz	Meßdorf	32,53 sec
9. Platz	Spänigen	33,28 sec
10. Platz	Büste	41,12 sec



Mannschaft	1 Lauf	2 Lauf
Späningen	33:58 ^{5/12}	33:28 ^{10/13}
Bismark	31:05 ^{9/11}	29:59 ^{11/01}
Dobberkau	30:57 ^{8/15}	26:20 ^{11/01}
Grävenitz	24:08 ^{9/54}	
	30:45 ^{2/54}	



Highlights der mobilen Jugendarbeit



In **Schinne** und **Berkau** setzten junge Menschen ein kreatives MINT-Projekt um: sie pflanzten und bauten eigene Insektenhotels. Dabei verbanden sie handwerkliches Geschick mit Wissen aus Naturwissenschaft und Technik. Sie erforschten geeignete Materialien, konstruierten stabile Unterkünfte und schufen gleichzeitig neue Lebensräume für Insekten. So wurde MINT praxisnah erlebbar – und aktiver Umweltschutz direkt vor Ort umgesetzt.



In **Kremkau** wurde in Absprache mit dem Ortschaftsrat und der Einheitsgemeinde Stadt Bismark das durch die Kids gestaltete „Ortsschild“ am Sporthaus montiert. Dies war ein weiterer Schritt für den eigenen Jugendort der Kids. Der **Badinger** Jugendtreff sorgte während des Dorffestes am 09.05. mit bunten Glitzertattoos und selbst gestalteten kreativen

Buttons für große Freude bei vielen Kindern. Die Aktion kam bei den jungen Besucherinnen und Besuchern besonders gut an und brachte jede Menge Spaß und gute Stimmung.



Am Brückentag nach Himmelfahrt sorgte eine Dorfralley mit anschließendem Picknick gemeinsam mit den Eltern für Spaß in **Kremkau**.

Feenstaubfestival 2026 bringt Magie nach Bismark

Zauber, Musik und Zukunftsideen erwarten junge Menschen zwischen 10 und 18 Jahren beim Feenstaubfestival 2026 in der Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark). Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr – viele Jugendliche verabschiedeten das Festival mit den Worten „Das muss es jedes Jahr geben“ – laden KinderStärken e.V. und SozialStärken gGmbH erneut zu einem besonderen Erlebnis inmitten der Natur ein. Am 25. September 2026 von 16:00 bis 21:00 Uhr entsteht auf dem Gelände des „JFZ Bismark“ ein Ort voller Kreativität, Begegnungen und Mitmachaktionen. Ob Workshops, Live-Musik vom DJ, Überraschungen oder entspanntes Chillen auf der Wiese – hier können junge Menschen neue Perspektiven entdecken und gemeinsam Zukunft gestalten. Das Motto: Magisch, mutig, mitten im Leben.

Für Jugendliche alles kostenlos!

Es wird auch einen Shuttle für die Jugendlichen geben.
 Weitere Informationen und Anmeldung:
 franziska.probst@kinderstaerken-ev.de



sind telefonisch unter der Telefonnummer 039089/976-46 Termine zu vereinbaren. So können Wartezeiten reduziert oder vermieden werden.

Natürlich steht den Bürgern das Einwohnermeldeamt in dringenden Angelegenheiten auch ohne Termin zur Verfügung. In diesem Fall sind jedoch Wartezeiten einzuplanen.

Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark)

Breite Straße 11, 39629 Bismark
 Tel. 039089 / 976 10; Fax 039089/ 21 37
 E-Mail: kontakt@stadt-bismark.de
 Internet: www.stadt-bismark.de

Kommunale Wohnung zu vermieten

Ort:	Bismark OT Grassau
Straße:	Grassau 13 B
Lage:	EG
Zimmer:	3 Zimmer, 1 Küche, 1 Bad, 1 Korridor, 1 Dachboden
Größe:	80 m ²
Grundmiete:	360,00 €
Nebenkosten:	210,00 € mtl., Kauti on: 450,00 €, Gasheizung
Verfügbar ab:	01.05.2026

zu erfragen bei:

Stadt Bismark (Altmark), Herr Ladewig
 Breite Straße 11, 39629 Bismark
 Telefon: 039089 97624
 E-Mail: tilo.ladewig@stadt-bismark.de

Kommunale Wohnung ab 01.03.2026 zu vermieten

Ort:	Bismark OT Schorstedt
Straße:	Schorstedt 17
Lage:	Erdgeschoss
Zimmer:	2 Zimmer, 1 Küche, 1 Bad
Größe:	55,47 m ²
Grundmiete:	249,62 €
Nebenkosten:	50,00 € mtl., zzgl. Heizkosten (Nachtspeicher elektrisch),
Kauti on:	450,00 €

zu erfragen bei:

Stadt Bismark (Altmark), Herr Ladewig
 Breite Straße 11, 39629 Bismark
 Telefon: 039089-97624
 E-Mail: tilo.ladewig@stadt-bismark.de

Kommunale Wohnung ab 01.07.2026 zu vermieten

Ort:	Bismark OT Deetz
Straße:	Deetzer Lindenweg 5
Lage:	Erdgeschoss + 1.Obergeschoss
Zimmer:	2 Zimmer, 1 Küche, 1 Bad, 1 Keller, 1 Schuppen, 1 Dachboden
Größe:	60,00 m ²
Grundmiete:	270,00 €
Nebenkosten:	50,00 € mtl., zzgl. Heizkosten (Gasheizung),
Kauti on:	450,00 €

zu erfragen bei:

Stadt Bismark (Altmark), Herr Ladewig
 Breite Straße 11, 39629 Bismark
 Telefon: 039089-97624
 E-Mail: tilo.ladewig@stadt-bismark.de

Bürgerkurier der Stadt Bismark

epaper.wittich.de/5329

Redaktionsschluss zum Bürgerkurier – die nächste Ausgabe erscheint am 26.06.2026

Die Einheitsgemeinde Stadt Bismark weist auf den Abgabetermin für die nächste Ausgabe des Bürgerkuriers hin!
Abgabeschluss für den Bürgerkurier ist der 16.06.2026.

Ortschaften, Vereine, Gruppen und Organisationen, die ihre Veranstaltungen ankündigen oder Beiträge veröffentlichen lassen wollen, werden gebeten, ihre Unterlagen bis zu diesem Datum abzugeben.

Informationen, Beiträge und Veröffentlichungen bitte an die Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark), Breite Straße 11, 39629 Bismark – z.H. Frau Zorn, gern auch per Mail an amtsblatt@stadt-bismark.de senden.

Sprechzeiten der Verwaltung

Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr

Hinweis zu den Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes mit Terminvergabe

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass das Einwohnermeldeamt während der Sprechzeiten mit Terminvergabe arbeitet. Für die Anliegen der Bürger wie z.B.

- An-, Ab- oder Ummeldungen
- Beantragung von Personalausweis/Reisepass
- Beantragung von Führungszeugnis/Registerauszügen
- Meldebescheinigungen
- Etc.

Kommunale Wohnung zu vermieten in Kläden

Ort:	Bismark OT Kläden
Straße:	Bismarker Straße 27
Lage:	2. OG
Zimmer:	3 Zimmer, unsaniert
Größe:	70,56 m ²
Grundmiete:	280,00 €
Nebenkosten:	210,00 € mtl.,

Kaution:	560,00 €, Gasheizung
Sonstiges:	verfügbar ab sofort, Keller und Stellplatz

zu erfragen bei:

Top Haus Management
 Albrechtstraße 11
 Telefon: 039322-738505
 E-Mail: info@top-haus-management.com

Freie kommunale Wohnungen

Ort	Straße	Zimmer	Größe	Grundmiete	Nebenkosten	Bemerkung
Bismark	Str. der Freundschaft 8	3	56,80 m ²	280,00 €	80,00 € 150,00 €	2.OG li Heizkosten, Kaution 840,00 €
Bismark	Str. der Solidarität 8 u. 9	2	51,76 m ²	250,00 €	50,00 € 100,00 €	2.OG, 3.OG, mit Balkon Heizkosten, Kaution 750,00 €
Bismark	Str. der Solidarität 8 und 7	3	62,28 m ²	300,00 €	70,00 € 140,00 €	1.OG, 3.OG, mit Balkon Heizkosten, Kaution 900,00 €

Außerdem werden einfache Wohnungen mit Ofenheizung in Bismark und Büste angeboten.

zu erfragen bei:

HVG GmbH & Co. KG, Frau Hemstedt
 Wartenberger Chaussee 4, 39629 Bismark
 Tel. 039 089 / 983-21, Fax 039 089 / 33 13
 E-Mail: m.hemstedt@ibb-bismark.de

Mobile Augenuntersuchung in Bismark



- ✔ Digitale Auswertung durch Augenarzt
- ✔ Schriftlicher Ergebnisbericht

Datum: 08.06.2026

Ort: Therapieraum
 Priesterstraße 1, 39629 Bismark

Informationen & Terminvereinbarung:

Telefonzentrale: 030 232 578 130
 Webseite: www.mirantus.com

Voranmeldung erforderlich | Ab 18 Jahren
 Selbstkosten 69€ | Für TK-Versicherte in Sachsen kostenfrei siehe Webseite

Bekannt aus:

Mirantus ist Anbieter von nicht-ärztlichen Augenuntersuchungen mit Fokus auf Früherkennung ohne Diagnosestellung.
 Mirantus Health GmbH | Zionskirchstraße 73a, 10119 Berlin | HRB 246318 B, Amtsgericht Charlottenburg (Berlin)

WISSENSWERTES**JULEICA**

Südafrika erleben 2026

Anmeldung und weitere Infos über www.kruze.com



17.10. - 31.10.2026

Alter: ab 14 Jahre

1.650,00 €

Landesverband
 Kinder- und Jugendberufshilfen
 Sachsen-Anhalt e.V.

Adelheidstraße 1,
 06484 Quedlinburg,
 Tel.: 03946 8104578
 E-Mail: info@kruze.com

Städtetrip in verschiedenen südafrikanischen Städten
 • Tagesstopp in Kapstadt
 • Erleben von Kunst, Kultur und Menschen
 • Besuch verschiedener Bildungseinrichtungen
 • Wanderungen durch Nationalparks
 • Teilweise Unterkunft in Gastfamilien
 • Gemeinsame Abende
 • und vieles mehr

Alle Angaben und Preise unter Vorbehalt.

Spaß, Freude und spielerisches Lernen haben bei uns nach dem Motto: „Mache etwas Gutes für dich und andere“ höchste Priorität.

**Feriencamps
in Quedlinburg
2026**

Anmeldung und weitere
Infos über www.kieze.com

18.07. - 24.07.2026
25.07. - 31.07.2026

Alter: 8 - 13 Jahre
330,00 €
inkl. Übernachtung im
Mehrbelzimmer mit Vollpension
ohne Leibtischwäsche

Landesverband
Kinder- und Jugendherholungszentren
Sachsen-Anhalt e.V.
Adelheidstraße 1
06484 Quedlinburg
E-Mail: info@kieze.com
Tel.: 03948 8104578

Für Jugendliche findet auch im neuen Jahr wieder eine **Jugendbegegnung in Südafrika** statt, bei der ein Austausch von Kultur und Sprache zu einer verbesserten kulturellen Kompetenz führt. Indem an einer der von uns angebotenen **JULEICA-Ausbildungen** teilgenommen wird, können Grundlagen in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen erlernt werden. Die JULEICA bildet zudem eine bundesweite Zertifizierung und Berechtigung zu ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Weitere Informationen / eine Komplettübersicht der Angebote finden Sie auch unter www.kieze.com.

Zudem sind wir wochentags von 8:00 Uhr – 14:00 Uhr für Sie erreichbar.

Mit freundlichen Grüßen aus Quedlinburg,

Ihr Team vom

Landesverband Kinder- und Jugendherholungszentren Sachsen-Anhalt e.V.

Adelheidstr. 1

06484 Quedlinburg

Tele.: +49 (0) 3946/810 45 78

Fax: +49 (0) 3946/810 55 80

E-Mail: info@kieze.com

Internet: www.kieze.com

Netzwerk der Heimat- und Kulturvereine in Sachsen-Anhalt: Der Natur- und Heimatverein Bismark Kläden e.V. gehört zu diesem Netzwerk

Der „Tag der Heimat- und Kulturvereine“ ist in Sachsen-Anhalt für das Netzwerk ein zentrales Jahrestreffen, das vom Landesheimatbund organisiert wird.

Das Event richtet sich an alle, die sich ehrenamtlich in Kultur- und Heimat- oder Dorfvereinen engagieren. Zum 5. Treffen kamen in diesem Jahr 150 Engagierte aus 49 Vereinen im Ortsteil Oesig von Blankenburg im Landkreis Harz in der „Alten Schule“ auf Einladung des Landesheimatbundes zusammen.

Der Natur- und Heimatverein Bismark Kläden e.V., vertreten durch Vorstandsmitglied Verena Schlüsselburg war mit dabei, um Erfahrungen auszutauschen, voneinander zu lernen und neue Impulse mit-

zunehmen. Dazu war im Verlaufe des interessanten Tages u.a. die „Vereinsbörse“ als Treffpunkt auf Augenhöhe bestens geeignet. Es wurden Projekte und gute Beispiele aus der Vereinspraxis präsentiert.



Dabei kam man ins Gespräch, tauschte Material und Kontakte aus, wie hier am Info- Stand des Natur- und Heimatvereins Bismark/ Kläden.

Verena Schlüsselburg im angeregten Austausch mit dem Kulturdorfverein Schachdorf Ströbeck e.V und dem Verein Brehn'sches Stadtleben e.V.

Gemeinsames Interesse an Sternenparkinitiative des „AltmarkMacher“ e.V.

Christa Ringkamp, Mitglied im Verein „AltmarkMacher“ e.V. konnte neben der Vereinsvorsitzenden Amanda Hasenfusz und der stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Verena Schlüsselburg, eine Runde Interessierter, zu der auch der ART gehörte, auf dem Landhof in Neulingen begrüßen.



Alle waren eingeladen, gemeinsam konkrete nächste Schritte für die Sternenparkinitiative mitzudenken und mitzugestalten.

Dabei konnte auf Erfahrungen aus dem Wendland und von den in der Altmark initiierten „Sternenpunkten“, zu denen auch der Landhof Neulingen gehört, aufgebaut werden und der Kooperations-Gedanke, auch hinsichtlich möglicher finanzieller Gestaltung, erörtert werden.



Notdienste



Ärztlicher Notdienst Bereich Stendal

Im Oktober 2014 ist eine neue Struktur des vertragsärztlichen Bereitschaftsdienstes in Sachsen-Anhalt in Kraft getreten. Ärzte und Rettungsdienst haben ihre Aufgaben klarer eingeteilt. Unter der neuen Notrufnummer 116 117 können die Patienten nun sofort selbst mit dem diensthabenden Arzt verbunden werden. Der Anruf wird direkt an ihn weitergeleitet. Diese Telefonnummer ersetzt nun das Suchen nach der Telefonnummer des diensthabenden Arztes. Die Erreichbarkeit des/der diensttuenden Arztes/Ärztin erfolgt generell über die bundesweit einheitliche

Notrufnummer 116 117.**Der Notdienst wird als Fahrdienst durchgeführt:**

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages,
Mittwoch, Freitag	von 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages,
Samstag, Sonntag, Feiertag	von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages.

Diese Telefonnummer soll angerufen werden bei akuten gesundheitlichen Problemen oder Schmerzen. Die Bereitschaftsärzte sind jedoch nicht für eine Beratung oder das Ausschreiben von Rezepten zuständig, wenn das auch am nächsten Tag erledigt werden kann. Lebensbedrohliche Zustände gehen nach wie vor an die Rettungsdienst-Nummer 112.

Darüber hinaus gibt es im Johanniter-Krankenhaus, Wendstraße 31 in Stendal, Ebene 1 einen Bereitschaftsdienst, der wie folgt zu erreichen ist – Tel. 03931 / 66 - 0.

Mittwoch und Freitag	von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Patienten, die noch mobil sind, wenden sich bitte an diese Praxis.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für den Monat Juni 2026

Der zahnärztliche Notdienst gilt von Samstag, 8:00 Uhr bis Montag, 8:00 Uhr
- an Feiertagen von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages.
Sprechstunden sind samstags, sonntags und feiertags von 10:00 bis 11:00 Uhr.

06./07.06.2026	MVZ Dr. Hirsch, Ernst-von-Bergmann- Straße 22, 39638 Gardelegen	Tel.: 03907-791600
13./14.06.2026	ZAP Dr. Linow, Sandstraße 68, 39638 Gardelegen	Tel.: 03907-41993
20./21.06.2026	ZAP Dr. Seeburg, Bahnhofstraße 26, 39646 Oebisfelde	Tel.: 039002-98888
27./28.06.2026	ZAP Schröder, Schulstraße 4, 39624 Kalbe/Milde	Tel.: 039080-2067

Notdienste Apotheken

Bitte beachten Sie: Vorwahl 039 31 ist Stendal, Vorwahl 039 07 ist Gardelegen, Vorwahl 039 089 ist Bismark und Vorwahl 039080 ist Kalbe.

01.06.2026**apowida - Apotheke im Altmarkforum**

Dr.-K.-Schumacher-Straße 1, 39576 Stendal .. Tel.: 03931 314812

Danneil-Apotheke Kalbe/Milde

Ernst-Thälmann-Straße 40, 39624 Kalbe/Milde Tel.: 039080 3036

02.06.2026**Löwen-Apotheke**

Markt 5-6, 39576 Stendal Tel.: 0800 0212692

Neue Löwenapotheke

Rathausplatz 7, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 2588

03.06.2026**Marien-Apotheke**

Bruchstraße 5-6, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 700224

Neue Löwenapotheke

Rathausplatz 7, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 2588

04.06.2026**Roland-Apotheke**

Dr.-K.-Schumacher-Straße 23, 39576 Stendal Tel.: 03931 491491

Nordhoff-Apotheke Mieste

Wilhelmstraße 20, 39649 Gardelegen OT Mieste Tel.: 039082 288

05.06.2026**Stern Apotheke**

Breite Straße 31, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 410247

06.06.2026**Winckelmann-Apotheke**

Wendstraße 30, 39576 Stendal Tel.: 03931 212353

Rosenapotheke Gardelegen

Rosenweg 12, 39638 Gardelegen..... Tel.: 03907 712548

07.06.2026**Adler-Apotheke**

Breite Straße 39, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 214059

08.06.2026**Altmark-Apotheke**

Breite Straße 2, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 212876

Reutter Apotheke

Ernst-von-Bergmann-Str. 22, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 779418

09.06.2026**Apotheke am Stadtsee**

Stadtseeallee 29, 39576 Stendal Tel.: 03931 559922

Altmark-Apotheke Klötze

Hagenstraße 1, 38486 Klötze Tel.: 03909 2657

10.06.2026**apowida - Apotheke im Altmarkforum**

Dr.-K.-Schumacher-Straße 1, 39576 Stendal .. Tel.: 03931 314812

La vie Apotheke

Buschhorstweg 2, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 7799181

11.06.2026**Löwen-Apotheke**

Markt 5-6, 39576 Stendal Tel.: 0800 0212692

Altmark-Apotheke Bismark

Wartenberger Chaussee 7, 39629 Bismark Tel.: 039089 2065

12.06.2026**Marien-Apotheke**

Bruchstraße 5-6, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 700224

Ratsapotheke Gardelegen

Ernst-Thälmann-Straße 13, 39638 Gardelegen ... Tel.: 03907 2402

13.06.2026**Roland-Apotheke**

Dr.-K.-Schumacher-Straße 23, 39576 Stendal Tel.: 03931 491491

Danneil-Apotheke Kalbe/Milde

Ernst-Thälmann-Straße 40, 39624 Kalbe/Milde Tel.: 039080 3036

14.06.2026**Stern Apotheke**

Breite Straße 31, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 410247

Nordhoff-Apotheke Mieste

Wilhelmstraße 20, 39649 Gardelegen OT Mieste Tel.: 039082 288

15.06.2026**Winckelmann-Apotheke**

Wendstraße 30, 39576 Stendal Tel.: 03931 212353

Neue Löwenapotheke

Rathausplatz 7, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 2588

16.06.2026**Adler-Apotheke**

Breite Straße 39, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 214059

Nordhoff-Apotheke Mieste

Wilhelmstraße 20, 39649 Gardelegen OT Mieste Tel.: 039082 288

17.06.2026**Altmark-Apotheke**

Breite Straße 2, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 212876

18.06.2026**Apotheke am Stadtsee**

Stadtseeallee 29, 39576 Stendal Tel.: 03931 559922

Rosenapotheke Gardelegen

Rosenweg 12, 39638 Gardelegen..... Tel.: 03907 712548

19.06.2026**apowida - Apotheke im Altmarkforum**

Dr.-K.-Schumacher-Straße 1, 39576 Stendal ..Tel.: 03931 314812

20.06.2026

Löwen-Apotheke

Markt 5-6, 39576 Stendal Tel.: 0800 0212692

Reutter Apotheke

Ernst-von-Bergmann-Str. 22, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 779418

21.06.2026

Marien-Apotheke

Bruchstraße 5-6, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 700224

Altmark-Apotheke Klötze

Hagenstraße 1, 38486 Klötze Tel.: 03909 2657

22.06.2026

Roland-Apotheke

Dr.-K.-Schumacher-Straße 23, 39576 Stendal Tel.: 03931 491491

La vie Apotheke

Buschhorstweg 2, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 7799181

23.06.2026

Stern Apotheke

Breite Straße 31, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 410247

Altmark-Apotheke Bismark

Wartenberger Chaussee 7, 39629 Bismark Tel.: 039089 2065

24.06.2026

Winckelmann-Apotheke

Wendstraße 30, 39576 Stendal Tel.: 03931 212353

Ratsapotheke Gardelegen

Ernst-Thälmann-Straße 13, 39638 Gardelegen ... Tel.: 03907 2402

25.06.2026

Adler-Apotheke

Breite Straße 39, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 214059

Danneil-Apotheke Kalbe/Milde

Ernst-Thälmann-Straße 40, 39624 Kalbe/Milde Tel.: 039080 3036

26.06.2026

Altmark-Apotheke

Breite Straße 2, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 212876

26.06.2026

Rosenapotheke Gardelegen

Rosenweg 12, 39638 Gardelegen..... Tel.: 03907 712548

27.06.2026

Apotheke am Stadtsee

Stadtseeallee 29, 39576 Stendal Tel.: 03931 559922

Neue Löwenapotheke

Rathausplatz 7, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 2588

28.06.2026

apowida - Apotheke im Altmarkforum

Dr.-K.-Schumacher-Straße 1, 39576 Stendal .. Tel.: 03931 314812

Nordhoff-Apotheke Mieste

Wilhelmstraße 20, 39649 Gardelegen OT Mieste Tel.: 039082 288

29.06.2026

Löwen-Apotheke

Markt 5-6, 39576 Stendal Tel.: 0800 0212692

30.06.2026

Marien-Apotheke

Bruchstraße 5-6, 39576 Stendal..... Tel.: 03931 700224

Rosenapotheke Gardelegen

Rosenweg 12, 39638 Gardelegen..... Tel.: 03907 712548

Nützliche Nummern:

Polizei 110

Polizeistation Bismark Tel. 039089 / 317 963

Notarzt / Feuerwehr 112

Gas: Tel. 0800/428 22 66

Abfallentsorgung Landkreis Stendal (ALS)

Kundenservice:..... Tel. 03937 / 2502-71

Altmärkischer Tierschutzverein Kreis Stendal e.V.

Tierheim „Edith Vogel“ Stendal-Borstel: Tel. 03931/21 63 63

Landkreis Stendal – Straßenverkehrs- und Ordnungsamt –

Öffentliche Ordnung und Sicherheit: Tel. 03931/ 60 80 33

Agentur für Arbeit Stendal, Stadtseeallee 71: . Tel. 03931/ 64 00

Wasserverband Stendal-Osterburg: Tel. 0171/ 31 00 268

Wasserverband Gardelegen: Tel. 0160/ 29 01 550

Wasserverband Bismark: Tel. 039089 / 21 41

Wohnungsverwaltung

IBB/HVG Bismark Tel. 039089 / 98 30

TopHaus Management Tangermünde Tel. 039322 / 738 505

LebensFreude – Alltags- und

Seniorenbegleitung Bismark..... Tel. 039089 7 980 834

..... **oder** Tel. 0176 / 555 11 098

Fahrservice Altmark

Doreen Kiebach Tel. 0174 / 43 43 794

Giftnotruf (Leipzig): Tel. 0341/97 24 666

Telefonseelsorge: Tel. 0800/111 01 11 oder 0800/111 02 22

Kinder- und Jugendtelefon: Tel. 0800/111 03 33

Suchmeldung per Radio beantragen: Tel. 0180/510 11 12

Opfernotruf (Weißer Ring): Tel. 11 60 06

Sperrung von EC-Karten: Tel. 01805/02 10 21 oder 116 116

Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

Jacobikirchhof 2 Tel. 03931 / 71 54 57

Johanniter Krankenhaus der Altmark

Genthin-Stendal gGmbH, Wendstraße 31: Tel. 03931/660

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Östliche Altmark e.V.

Moltkestraße 33, 39576 Stendal Tel. 03931/ 64 65 11

Web: www.drk-stendal.de, E-Mail: info@drk-stendal.de

- Anzeigen -

Steuern?
Wir machen das.

VLH.
Vereinigter Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Frank Bartels
Beratungsstellenleiter
Scharnhorststr. 78
39576 Stendal
frank.bartels@vlh.de
03931 79190

FAIRSTER LOHNSTEUER-HILFEVEREIN
Lohnsteuerhilfeverein
Vereinigter Lohnsteuerhilfeverein
e.V.

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Wir vermieten in Bismark:
1-, 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
BAUGENOSSENSCHAFT BISMARK-ALTMARK E.G.

Holzhausener Str. 2
39629 Bismark
Tel.: 03 90 89 - 32 08
Fax 03 90 89 - 909 72

Bürgerkurier der Stadt Bismark

Jetzt als ePaper lesen:
epaper.wittich.de/5329



Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Veranstaltungen/Termine



Jubiläumstournee 2026 - Duo Burstein & Legnani in der Gutskirche Schönfeld - Virtuose Musik für Cello & Gitarre – „Das Beste aus 30 Jahren“

Am **Sonntag, 7. Juni 2026, 18:00 Uhr** sind Ariana Burstein (Cello) & Roberto Legnani (Gitarre) in der Gutskirche Schönfeld, Schönfelder Straße 2, Bismark-Schönfeld (Altmark), zu Gast. Eintrittskarten gibt es an der Konzertkasse ab 17:30 Uhr. Weitere Informationen und Ticketreservierung: www.elegmusic.com.

2026 feiern Ariana Burstein und Roberto Legnani ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum. Unter dem Motto „Das Beste aus 30 Jahren“ präsentiert das Duo musikalische Höhepunkte aus drei Jahrzehnten gemeinsamer Konzerttätigkeit.

Das Programm verbindet Meisterwerke der klassischen Musik mit farbenreichen Einflüssen der Weltmusik. Im Mittelpunkt stehen Werke von Turlough O'Carolan, Isaac Albéniz, Vittorio Monti und Manuel de Falla, ergänzt durch Klangtraditionen aus Orient und Okzident sowie eigene Kompositionen von Roberto Legnani, die sich durch melodischen Reichtum, rhythmische Vielfalt und eine unverwechselbare Handschrift auszeichnen.

Ein besonderer Programmpunkt ist „Le Tombeau“ von Roberto Legnani – entstanden in memoriam des Gitarrenbaumeisters Dieter Hopf (verstorben am 13. Januar 2026). Legnani spielt seit 1986 dessen legendäre Gitarre „La Portentosa“. Hopf wirkte in Taunusstein-Wehen und prägte über Jahrzehnte den klassischen Gitarrenbau.

Die seltene Besetzung von Cello und Gitarre eröffnet ein facettenreiches Klangbild – von barocker Eleganz bis zu zeitgenössischen Ausdrucksformen.

Das Jubiläumsprogramm ist zugleich Rückblick auf 30 Jahre gemeinsamer Musik und Ausdruck einer gewachsenen künstlerischen Partnerschaft.

Ariana Burstein & Roberto Legnani

Virtuose Musik
für Cello & Gitarre





Sonntag, 7. Juni 2026, 18 Uhr
GUTSKIRCHE SCHÖNFELD
Schöneleber Straße 2, Bismark-Schönfeld (Altmark)
Konzertkasse ab 17.30 Uhr
Weitere Infos und Kostenreservierung: www.legnani.com

3. Kinderfest
der Einheitsgemeinde Bismark
30. Mai 2026
14:00 Uhr
auf dem Kolkgelände in Bismark

- Musikalische Umrahmung durch einen DJ und die Tanzgruppen des Heimatvereins
- Hüpfburg, Clown und Kinderlohmarkt
- Sport- und Spielstationen

Die Teilnahme an den Sportstationen ermöglicht den Erwerb eines Gutscheins über 3,00 Euro, der vor Ort bei den Versorgungsträgern eingelöst werden kann.

- Bastel- und Schminkstation
- Kutschfahrten
- Versorgung mit Eis, Bratwurst, Pommes, Kaffee, Kuchen und Waffeln

Alle Kinder mit Eltern und Großeltern der Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei






**14. BISMARKER
OLDTIMER
TREFFEN**

9.00-16.00 Uhr
13.06.2026
IN BISMARK (ALTMARK)

- Fahrzeuge und Motorräder Bj. 1925 - 1995
- Historische Feuerwehrfahrzeuge
- Landwirtschaftliche Zugmaschinen
- Amerikanische Oldtimer





In familiärer Atmosphäre sorgt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bismark für Euerleibliches Wohl. Am Stand vom Kindergarten Pustebume gibt es Kaffee und Kuchen.

Eintritt frei!

Jugendfreizeitzentrum Bismark
Straße der Einheit · 39629 Bismark (Altmark)

Musikmärchen „Peter und der Wolf“ für die ganze Familie in der Rinderallianz Bismark

Am Samstag, dem **20. Juni 2026 um 15:00 Uhr**, präsentieren die Altmark Festspiele innerhalb des Festspielsommers 2026 ein besonderes Familienkonzert in der Rinderallianz Bismark. Das Meisterwerk „Peter und der Wolf“ von Sergei Prokofjew begeistert seit fast 90 Jahren Jung und Alt. In dieser besonderen Aufführung wird das Musikmärchen speziell für Kinder inszeniert – mit Jochen Kowalski als charismatischem Erzähler und dem virtuoson Bläserquintett der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Matthias Glander. Vor Beginn der Geschichte werden die Instrumente des Orchesters auf spielerische Weise vorgestellt. Klarinetist Matthias Glander bezieht die Kinder aktiv ein und lässt sie die vielfältigen Klänge des Orchesters lebendig entdecken. Ein einzigartiges Musikerlebnis, das die Figuren des Märchens mit Klang und Erzählkunst eindrucksvoll zum Leben erweckt – mitten in der besonderen Atmosphäre der Rinderallianz.

Familienkonzert – „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew
Jochen Kowalski, Sprecher
Bläserquintett der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Matthias Glander
Ort: Rinderallianz Bismark
Datum: 20. Juni 2026

Beginn: 15:00 Uhr (Einlass ab 14:00 Uhr)
 Tickets: 30 € (Kinder unter 14 Jahren haben in Begleitung von Erwachsenen freien Eintritt)
 Tickets sind über die Tickethotline der Altmark Festspiele: Tel. 03907 - 77 638 80 oder online im Ticketshop der Festspiele unter www.altmarkfestspiele.de erhältlich.



PETER UND DER WOLF

20.06.2026
 15 UHR | BISMARCK
 FAMILIENKONZERT
 AB 5 JAHRE

Ticket: 30€
 Kinder U14 kostenlos

Jochen Kowaluk, Sprecher
 Bläserquintett aus
 Staatskapelle Berlin
 Leinwand: Matthias Glanzer

Altmark Festspiele logo

Tickethotline 03907-7763880 www.altmarkfestspiele.de
 Spielstätte: RinderAlliana GmbH | Am Osterburger Wege 1
 39629 Bismark (Altmark)

**TAG DER OFFENEN TÜR
 &
 10 JAHRE KINDERFEUERWEHR**

**13. JUNI 2026
 13:00 UHR**

- Alte Handdruckspritzen Wettbewerb
- "Grisu Rallye" für eingeladene Kinderfeuerwehren
- Kinderschminken
- Fahrzeugausstellung
- Hüpfburg
- Drehleiter
- Kaffee & Kuchen
- Eis
- Bratwurst & Fisch
- Bastelstraße
- Polizei



Freiwillige Feuerwehr Kläden
 &
 Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Kläden e.V.



1906 2026
120 JAHRE
ORTSFEUERWEHR KÖNNIGDE

ALARM!!!
WIR WOLLEN MIT EUCH FEIERN!

Jubiläums- & Dorffest
20.-21.06.2026
SAMSTAG
 Programm für Jung und Alt
 ab 20.00 Uhr Tanz mit DJ Kotte
SONNTAG ab 10.00 Uhr Fröhschoppen
 mit Blasmusik & Schlachteplatte



Bei unserer **Werbung** machen Sie **Augen.**

WITTICH MEDIEN logo

Stadt- & Vereinsfest BISMARK

8.+9.08.2026

Freibad Kolk

Samstag 8.8.
ab 20.00 Uhr

TANZ

Live Band
Village Boys
+ **DJ DANIEL**

Sonntag 9.8.
ab 11.00 Uhr

Programm

der Vereine mit
Tanz + Spiel + Spaß

16 Uhr
Neptunfest

Sommerkonzert Belkau

Lindenstraße 24
30. August
17 Uhr

Sarah Lesch, Philipp Weichert, Sönke Meinen






Kreisvolkshochschule
Altmarkkreis Salzwedel

Gemeinsam kochen - selbstbewusste Männerküche

Sie wollten schon immer wissen, wie man ein richtig gutes Schnitzel brät, eine herzhafte Suppe kocht oder eine klassische Mehlspeise zubereitet? Dann ist dieser Kochkurs genau das Richtige für Sie!
In entspannter Atmosphäre lernen Männer ohne Vorkenntnisse Schritt für Schritt die Grundlagen der traditionellen Hausmannskost – mit viel Praxis, hilfreichen Tipps und ganz viel Genuss.

Dies erwartet Sie:

- Einführung in Küchenausstattung und Grundtechniken
- Zubereitung klassischer Gerichte der Hausmannskost
- Tipps für Einkauf, Planung und Resteverwertung
- Gemeinsames Essen in gemütlicher Runde
- Raum für Austausch zum Thema: Alleinstehend sein

Zielgruppe:
Männer ohne oder mit wenig Kocherfahrung, die sich im Alltag selbstständig versorgen möchten oder einfach Freude am Kochen entdecken wollen.

Melden Sie sich jetzt an und nehmen Sie den Kochlöffel in die Hand!

Start Termin:
26.08.2026
5 x Mittwoch,
16:00 – 19:00 Uhr
Kursgebühr:
61,00€ p.P. + etwa 5 €
Pro Terminanteilige Kosten
Ort:
Gärdelegen
Karl Marx Schule - Küche

Anmeldungen:
www.vhs-salzwedel.de
Noch Fragen?
Tel.: 03901 8404300
Mail:
vhs.salzwedel@altmarkkreis.de
Instagram:
[@kvhsaltmarkkreissalzwedel](https://www.instagram.com/kvhsaltmarkkreissalzwedel)



Folgende Termine sind geplant:

- 26.08.2026
- 02.09.2026
- 16.09.2026
- 23.09.2026
- 30.09.2026

jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr

Kirchliche Veranstaltungen

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen im Pfarrbereich Kläden

Monatsspruch Juni

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib! (Hebräerbrief 13,3)

Gottesdienste

Sonntag, 07.06.2026

10:00 Uhr Schäplitz

14:00 Uhr Steinfeld

Sonntag, 14.06.2026

10:00 Uhr Garlipp

14:00 Uhr Büllitz

Samstag, 20.06.2026

15:30 Uhr Kläden – Gemeindefest im Pfarrgarten

Sonntag, 28.06.2026

13:00 Uhr Kirchenwanderung

Neuendorf am Damm – Berkau - Poritz mit Kaffee - Karritz

Gemeindenachmittage

Freitag, 05.06.2026

14:00 Uhr Steinfeld

Mittwoch, 17.06.2026

14:00 Uhr Badingen

Dienstag, 30.06.2026

14:30 Uhr Garlipp

Andachten in den Kirchen**Mittwoch, 03.06.2026**

18:00 Uhr Hohenwulsch

Dienstag, 09.06.2026

18:00 Uhr Garlipp

Dienstag, 16.06.2026

18:00 Uhr Kläden

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen im Pfarrbereich Bismark**Gottesdienste****Donnerstag, 04.06.2026**

19:00 Uhr Wartenberg Abendgebet

Samstag, 06.06.2026

14:00 Uhr Möllenbeck GD mit Taufe

Sonntag, 07.06.2026

09:00 Uhr Arensberg

10:00 Uhr Bismark

Montag, 08.06.2026

19:00 Uhr Kremkau Sommerliche Abendmusik

Donnerstag, 11.06.2026

19:00 Uhr Späningen Abendgebet

Sonntag, 14.06.2026

09:00 Uhr Döllnitz

10:00 Uhr Biesenthal

10:15 Uhr Büste

13:00 Uhr Poritz

Donnerstag, 18.06.2026

19:00 Uhr Schönebeck Abendgebet

Sonntag, 21.06.2026

09:00 Uhr Kremkau

10:00 Uhr Bismark

13:00 Uhr Dobberkau

Donnerstag, 25.06.2026

19:00 Uhr Meßdorf Abendgebet

Sonntag, 28.06.2026

13:00 Uhr Neuendorf a Damm Kirchenwanderung

Die diesjährige Kirchenwanderung beginnt in Neuendorf a Damm und führt über den Fahrradweg nach Berkau und schließt in Poritz mit einem Kaffeetrinken 14:00 Uhr

Senioren-Gemeindenachmittage

Milch und Honig – An vielen Stellen in der Bibel ist die Rede von Milch und Honig. Auch in unserem Alltag spielen Milch und Honig eine große Rolle. Grund genug, sich einmal über diese beiden Nahrungsmittel Gedanken zu machen.

Dienstag, 02.06.2026

14:30 Uhr Späningen

Dienstag, 09.06.2026

14:00 Uhr Poritz

Mittwoch, 10.06.2026

14:00 Uhr Büste

Donnerstag, 11.06.2026

14:00 Uhr Bismark

Dienstag, 16.06.2026

14:30 Uhr Dobberkau

Mittwoch, 17.06.2026

14:00 Uhr Berkau

Konzert in Kremkau**Montag, 08.06.2026**

19:00 Uhr Kirche Kremkau
Sommermusik mit Chor und Instrumentalisten

Aus den Ortschaften, Vereinen und Verbänden

Für Richtigkeit und Inhalt der eingereichten Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Es erfolgt keine Korrektur durch den Verlag.

Die Lesbarkeit von PDF-Dateien kann technisch nicht gewährleistet werden.

Bitte reichen Sie daher Ihre Inhalte möglichst in Artikelform ein.

Aus der Ortschaft Arensberg

Freiwillige Feuerwehr Arensberg 1995

TAG DER OFFENEN TÜR

AM 30.05.2026 AB 12 UHR

25 JÄHRIGES VEREINSJUBILÄUM

In diesem Jahr findet wieder unser *Tag der offenen Tür* statt. Kommt vorbei und erlebt einen tollen Tag mit uns. ♥

- SCHWEIN AM SPIES
- GERILLTEM
- POMMES
- KAFFEE UND KUCHEN
- HÜPFBURG
- BASTELSTRABE
- ZUCKERWATTE
- GLÜCKSRAD

Schwein am Spieß ♥ *Kaffee & Kuchen* *Für Groß und Klein ist etwas dabei!* ♥

IN DIESEM JAHR WIEDER MIT 1234567890

Meldet euch gerne an bei:
Jens-Uwe Theek
01729372455

sowie Musik mit **DJ HERMICH**

Aus der Ortschaft Badingen

Badingen – Unser Dorf und die Gemeinschaft wurde gefeiert

Ein kleines Organisationsteam machte Nägel mit Köpfen und plante das erste Badinger Dorffest seit Jahren. Als ob es bislang in allen geschlummert hatte, wurde mit dem Vorhaben nur offene Türen eingelaufen. Schnell waren Mitstreiter und Sponsoren gefunden. Die ortsansässigen Vereine und Gruppen brachten sich mit ihren Ideen und Mitgliedern tatkräftig mit ein.



Am Festtag war herrlichstes Wetter und das Engagement des Vorbereitungsteams wurde durch sehr zahlreiche Besucher belohnt. Es wurde für Jeden etwas geboten. Die Feuerwehr lud die kleinen Gäste zu Rundfahrten ein. Am Stand des Badinger Jugendtreffs konnten selbst gestaltete Buttons hergestellt werden. Gleich nebenan stand das Kinderschminken hoch im Kurs.

Ein kleines Mittelalterlager lud Jung und Alt zum Bogenschießen ein. Für ein kostenloses Erinnerungsfoto stand eine Fotobox in einem umgebauten Wohnwagen zur Verfügung.

Reges Treiben war bis in die Abendstunden auf der Hüpfburg zu beobachten. Musikalisch sorgten erst am Nachmittag die Bismarker Blasmusikanten und am Abend DJ Ronny für ausgelassene Stimmung. Kulinarisch wurde jeder Gast fündig. Angefangen vom üppigen Kuchenbuffet über köstliche Softeisbecher vom Eiswagen bis hin zur Grillstation und den Spezialitäten am Getränkewagen.

Die durchweg positiven Rückmeldungen lassen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr schließen und der Start für die neue Tradition eines jährlichen Dorffestes sein.



Herrentag am Feuerwehrhaus Badingen



Der Herrentag in Badingen war trotz durchwachsenem Wetter, wie das Dorffest ein paar Tage zuvor, ein voller Erfolg. Viele Besucher fanden sich ein, um diesen Tag zu feiern.

Die Neuauflage des Herrentagsstopps an der Feuerwehr Badingen hatte sich schnell herumgesprochen.

Hier wartete der Förderverein der Feuerwehr Badingen mit einem verlockenden Angebot auf. Frisch Gegrilltes, goldgelbe Pommes frites und kühlende Getränke sorgten dafür, dass niemand hungrig oder durstig blieb.



Radfahrer, Familien mit Bollerwagen und Kremsern machten Halt, um sich zu stärken und die gesellige Atmosphäre zu genießen. Es war der perfekte Zwischenstopp, um sich auszutauschen. Die Kinder konnten sich auf dem angrenzenden Spielplatz austoben, während die Erwachsenen bei einem kühlen Bier oder einem herzhaften Snack entspannen konnten.

Trotz des wechselhaften Wetters ließ sich die gute Laune nicht trüben. Die Stimmung war ausgelassen und die Dorfbewohner und Besucher genossen die Zeit miteinander. Herrentag in Badingen hat gezeigt, dass man auch bei weniger idealen Bedingungen eine tolle Zeit haben kann. Voller Vorfreude sind die Organisatoren auf die nächste Auflage im kommenden Jahr, die sicher wieder viele begeistern wird.

Neu gestaltetes Blumenbeet

Das Blumenbeet am alten Feuerwehrgerätehaus hat eine regelrechte Verjüngungskur durchlaufen. Lange Zeit wurde es von einer engagierten Ehrenamtlerin gepflegt, doch aufgrund eines körperlichen Handicaps konnte sie sich nicht mehr darum kümmern. In ihrer Not wandte sie sich an den Ortschaftsrat, der prompt reagierte und Hilfe organisierte.

Die Jugendfeuerwehr sprang ein und packte tatkräftig mit an. Gemeinsam haben sie die in die Jahre gekommene Bepflanzung entfernt und Platz für Neues geschaffen. Es war beeindruckend zu sehen, wie die jungen Leute mit Elan und Begeisterung bei der Sache waren.



Die Neugestaltung des Beetes übernahm eine rührige Gärtnerin, die aus bescheidenen Gründen anonym bleiben möchte. Sie sieht ihr Engagement als Selbstverständlichkeit, denn die Verschönerung des Dorfes liegt ihr am Herzen. Mit viel Liebe zum Detail hat sie eine neue Bepflanzung geplant, die die Umgebung des alten Feuerwehrgerätehauses wieder aufwertet. Die Farbenpracht der Blumen wird bald die Blicke der Passanten anziehen und dafür sorgen, dass sich jeder im Dorf ein Stück weit wohler fühlt.

Es ist schön zu sehen, wie Gemeinschaftsgeist und die Leidenschaft für die Natur zusammenkommen, um das Dorfbild zu verschönern. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, die sich für dieses Projekt eingesetzt haben.



Aus der Ortschaft Bismark

Packende Endphase: TuS-Herren erwarten Heimspielwochen im Waldstadion



Im Zeichen von Torflauten, Derbysiegen und ganz viel Dank & Anerkennung steht der vergangene Monat und vor allem machte er Lust auf eine packende Schlussphase in allen Altersklassen.

Für die Landesliga-Herren sollte nach dem erfolgreichen Frühjahr mit neun Punkten rund um die Osterfeiertage tabellarisch ein wenig Ruhe vor den Derbywochen einkehren, in denen man sowohl den Osterburger FC als auch die Saxonia aus Tangermünde im Waldstadion zu Gast hatte.



Foto: Ralf Motejat

Foto: Ralf Motejat

Doch in diesen beiden Partien ging der Elf um Trainerduo Florian Knoblich und Michael Metzger die Effektivität ein wenig ab und so verkaufte man sich jeweils teuer und besaß gute Gelegenheiten, doch das Runde wollte nicht ins Eckige und so blieb man torlos und

stand mit nur einem Zähler da. Auch das letzte Saison-Auswärtsspiel bei der Reserve des SV Fortuna Magdeburg reihte sich in diese Phase der Saison ein. Wieder stand man defensiv sehr stabil und ließ wenig zu, aber es fehlte der letzte Punch im Angriffsdrittel. So trennte man sich auch in der Landeshauptstadt torlos. Der Knoten sollte in der Woche darauf endgültig platzen, als man mit dem Heimspiel gegen den Oscherslebener SC die Schlussphase der Saison erfolgreich einläutete. Timon Motejat (2), Lars Kujawski und Alex Mayer sorgten mit ihren Treffern für klare Verhältnisse und so konnte der TuS den Vorsprung auf den Abstiegsplatz weiter ausbauen. Ein Stück weit entspannter lassen sich nun die finalen Wochen angehen, in denen man noch namhafte Gegner im heimischen Waldstadion empfängt.



Foto: Ralf Motejat

Foto: Ralf Motejat

Die II. Männermannschaft sammelt in der Rückrunde weiter fleißig Punkte und Erfahrungswerte. In einigen harten Wochen mit verletzungsbedingt engem Kader bewies die junge Mannschaft einmal mehr ihre Nehmer-Qualitäten und überzeugte allen voran mit Einsatz und Engagement. Zwar reichte es gegen den Osterburger FC II (1:1) und Post Stendal (2:2) jeweils nur zu einem Zähler, ehe man sich im Derby gegen die Preußen aus Dobberkau wieder voll in der Spur zeigte und mit einem überzeugenden Auftritt einen 4:2-Erfolg verbuchte. Beim Gastspiel in Tangerhütte am Jugendweihe-Wochenende leistete das Team um Vize-Kapitän Marcel Wernecke dann erneut Großes: In Unterzahl angetreten ärgerte man den langjährigen Landesklasse-Vertreter über die gesamte Spielzeit, ging zwei Mal in Führung und trotzte der Germania beim 3:3-Remis letztlich einen Zähler ab. Dabei zeigte sich ein weiteres Mal Topscorer Ole Wöllmann in Torlaune, der seine Saisontreffer 21 und 22 verbuchte und somit zu den gefährlichsten Stürmern des Kreises zählt.

In den verbleibenden Partien sollen bei zwei Flucht-Matches noch weitere Punkte auf die Habenseite gebracht werden.

Anfang Mai ging es für unseren zweimaligen Futsal-Landesmeister Sachsen-Anhalts erstmals auch auf Bundesebene, indem man sich bei der Vorrunde des 5. NOFV-Pokals in Berlin-Kreuzberg mit den Vertretungen vom SV Askania Coepenick und dem Regionalliga-Meister vom BSC Eintracht Südring messen konnte. Neben fünf Spielern unserer Schwarz-Weißen stellte sich das Team aus weiteren altmärkischen Kickern sowie überregional erfahrenen Futsal-Spielern zusammen, die sich als Einheit super verkauften und weitere Eindrücke auf dieser Ebene sammeln konnten. So bezwang die TuS-Vertretung im ersten Match Askania Coepenick mit 5:1, musste sich anschließend dann aber den Gastgebern vom BSC Eintracht mit 0:3 geschlagen geben. Da sich der ambitionierte Regionalligist in der abschließenden Partie auch im Berliner Duell deutlich mit 6:0 durchzusetzen wusste, sollte der Tagessieg, die zur Teilnahme an der Endrunde legitimiert, an Eintracht Südring gehen.

Für unser stetig wachsendes Futsal-Projekt in Bismark sollte dies jedoch ein weiterer Schritt sein und zeigt auf mit welchen Kalibern man es überregional zu tun bekommt

Ausflug zu den Profis & Sponsorendank

Einen unvergesslichen Team-Tag erlebten die Mädels unserer C-Jugend der SG Bismark/Dobberkau. Anfang Mai ging es mit einer exklusiven Stadionführung durch die Volkswagen Arena sowie das AOK-Stadion der Frauen los – ein echtes Highlight für alle!

Anschließend stärkte man sich gemeinsam bei einem leckeren Mittagessen am Arenasee im Wake Park, bevor es am Nachmittag zurück ins AOK-Stadion ging.

Um 15 Uhr stand dann das Bundesliga-Spiel VfL Wolfsburg vs. RB Leipzig auf dem Programm – beste Stimmung inklusive! Krönender Abschluss: Ein gemeinsames Selfie mit der Vize-Kapitänin der Nationalmannschaft, Janina Minge!

Ein rundum gelungener Tag voller Teamgeist, Spaß und unvergesslicher Momente!



Foto: Verein



Foto: Verein



Fotos: Verein

Foto: Verein

Der TuS Schwarz-Weiß Bismark möchte sich hiermit bei Bauservice Steffen Engel für die großartige Unterstützung bedanken. Steffen Engel, der erst vor kurzer Zeit den Schritt in die Selbstständigkeit

gewagt hat, hat in Eigenleistung eine hochwertige Deckenverkleidung im Vereinsdesign umgesetzt und damit einen echten Blickfang in unseren Vereinsräumen geschaffen. Dieses Engagement verdient große Anerkennung und zeigt die enge Verbundenheit mit unserem Verein. Ein weiterer besonderer Dank gilt unserem Spieler Stas Filatov, der gemeinsam mit mehreren Helfern die umfangreichen Trockenbauarbeiten übernommen hat. Ohne diesen Einsatz wäre die Umsetzung in dieser Form nicht möglich gewesen. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei Calligrafik und insbesondere bei Jacqueline Motejat, die mit dem Anbringen unseres TuS-Logos den letzten Feinschliff gesetzt und das Gesamtbild perfekt abgerundet hat. Solch ein Einsatz und diese Unterstützung zeigen einmal mehr, was mit Gemeinschaft, Engagement und Vereinsliebe möglich ist. Dafür sagen wir allen Beteiligten im Namen des gesamten Vereins: Vielen Dank!

Bereits Ende April gingen beim 4. Bismarker Netztest-Cup unterstützt von der Raiffeisenbank Kalbe-Bismark eG insgesamt 18 Erwachsenenteams am Netz auf Punktejagd mit dem Volleyball. Nach 8 Stunden mit vollem Einsatz hieß der Sieger des Turniers: Die Volleybärenbande. Das Team aus Gardelegen setzte sich nach vielen spannenden Spielen am Ende gegen die teilweise überregionale Konkurrenz durch. Am Tag darauf gingen dann beim 4. Bismarker Nachwuchs-Cup unterstützt von der Kreissparkasse Stendal ebenfalls 18 Teams aus insgesamt drei Bundesländern an den Start. Bei den U20 Damen konnte sich das Team vom SSV Jüterborg I durchsetzen, bei den U20 Herren/Mixed stand am Ende das Team „Die Traumschwieggersöhne“ aus Wittstock ganz oben auf dem Podest.

Die Sektion Volleyball des TuS Schwarz-Weiß Bismark e.V. gratuliert den Siegerteams und bedankt sich bei allen Helfern, Unterstützern und auch bei den teilnehmenden Teams, die die Turniere auch dieses Jahr zu einem gelungenen sportlichen Event gestaltet haben.

Wir freuen uns auf die Fortsetzung im nächsten Jahr!



Foto: Verein

Foto: Verein

Das Restprogramm der Fußball-Herren bis zum Saisonende im Überblick:

Landesliga Nord:

Samstag, 30.05.2026

15:00 Uhr SV 09 Staßfurt (Waldstadion)

Sonntag, 07.06.2026

14:00 Uhr SSV 80 Gardelegen (Waldstadion)

Sonntag, 14.06.2026

14:00 Uhr SV 08 Baalberge (Waldstadion)

Samstag, 20.06.2026

15:00 Uhr Union 1861 Schönebeck (Waldstadion)

Kreisoberliga:

Freitag, 29.05.2026

19:00 Uhr SV Blau-Gelb Goldbeck (Waldstadion)

Samstag, 06.06.2026

15:00 Uhr Post SV Stendal (Auswärts)

Freitag, 12.06.2026

19:00 Uhr SV Grieben (Waldstadion)

Gedanken von Hanne Netzband

Wie schön ist doch unsere Stadt, was für tolle Blumenrabatte sie hat.

Der Bürgermeister mit seinen fleißigen Lichtern, machen uns die strahlenden Gesichter.

Nicht nur Blumen sind schön, man kann auch manches gut verstehen.

Für Rentner wird Recht viel gemacht, weil uns fehlt schon die Kraft. Lebensfreude was die so schafft.

Von einem Ort zum anderen, zum Doktor, beim Haushalt und einkaufen - das fällt uns schwer. Im Garten und noch vieles mehr.

Bin froh, dass es sie gibt, ich bin nicht mehr wie früher so fit.

Freundliche Fahrer das muss schon sein, sonst kommen wir alleine gar nicht beim Doktor rein.

In Stadt und Land ist Lebensfreude schon bekannt.

Ich danke euch sehr und viele Rentner noch viel mehr.

Virtuell durch Australien

Im Jahresplan der Senioren der Bismarker DRK-Begegnungsstätte ist monatlich ein besonderer Höhepunkt vorgesehen. Natürlich kommt auch das gemeinsame Miteinander nicht zu kurz, und so erhielten alle nach einer gemütlichen Kaffee- und Plauderrunde ausführliche Informationen über einen Kontinent, der vielleicht sehnsüchtig von vielen bestaunt wird - über Australien.



Frau Heike Rödling hatte Kontakt über die LEB Stendal zu Herrn Lars Stüwe aufgenommen.

Dieser besuchte gemeinsam mit seiner Mutter vom 29.06.2024 bis zum 26.07.2024 Australien und mit sehr vielen Fotos und vielen persönlichen Eindrücken schilderte er seine unvergesslichen Erlebnisse.

Viele Informationen, die man eigentlich nur aus dem Fernsehen kennt, konnte er persönlich gewinnen. Er besuchte u.a. Alice Springs im Outback, den Dainty National Park und das Great Barrier Reef, das mit einer Fläche von 347.000 Quadratkilometern riesig ist.



Er sah Salzwasserkrokodile, Seidenspinnen (deren Netze so stabil sind, dass sie zum Fischfang genutzt werden), riesige Termitenhügel sowie Mangroven (Bäume mit Stelzwurzeln), Wombat, Kragechsen und Kasuare (gefährlichste Laufvögel der Welt).

Man könnte diese Aufzählung noch unendlich fortsetzen, auf jeden Fall waren diese Eindrücke äußerst interessant und fremdartig.

Es war auf jeden Fall sehr interessant für die teilnehmenden 28 Seniorinnen, und die anschaulichen und persönlichen Beschreibungen des Dozenten ließen alle Zuhörer an diesen spannenden Eindrücken teilhaben. Besonders beeindruckend empfand er auch die Gastfreundschaft der Menschen und ihre außergewöhnliche Hilfsbereitschaft.

Mit dieser Reise hat er sich einen großen Traum erfüllt und die Erlebnisse werden noch sehr lange in ihm nachwirken.

Ilona Haupt

Blumenstrauß des Monats



Uwe Hallersleben bekommt den Blumenstrauß für die aktive Vereinsarbeit als Vorsitzender des Bismarker Angelvereins.

Er fördert und berät mit seinem Wissen Jugendliche, die sich für das Angeln interessieren und wie das Angelgelände gepflegt werden muss. Er arbeitet auch mit anderen Vereinen zusammen.

Aus der Ortschaft Grassau

Nichts los auf dem Dorf?

Nein, so kann man das pauschal nicht sagen.

Der Landfrauenverein Grassau lud wieder einmal zum Rommè- und Skatturnier ein, was jährlich 2mal stattfindet und sich jedes Mal großer Beliebtheit erfreut. So war es auch in diesem Jahr, diese Veranstaltung hat erneut gezeigt, wie lebendig und gemeinschaftlich unser Ort ist.

Einheimische Spieler sowie auch Kartenfreunde aus der Umgebung fanden sich im Dorfgemeinschaftshaus ein, um ihr Glück zu versuchen.



Der Andrang war diesmal so groß, dass die vorbereiteten Plätze nicht ausreichten (bei den Skatspielern waren es 22 Teilnehmer, bei den Rommèspielern sogar 30 Interessenten).

Die große Zahl der Teilnehmer sorgte für eine wunderbare Atmosphäre.

Ein besonderer Dank gilt den Landfrauen, die die Organisation mit großem Engagement übernommen haben. Dank ihrer hervorragenden Versorgung und der tollen Preise fühlten sich alle bestens aufgehoben. Den fleißigen Helfern gilt ebenfalls ein besonderer Dank.

Nach einigen Stunden standen die Ergebnisse fest, die Platzierungen sahen wie folgt aus:

Skat (alle Preise gingen nach auswärts)

- 1. Platz: Jürgen Freitag, Osterburg (3616 Punkte)
- 2. Platz: Andreas Böhlke, Arneburg (2794 Punkte)
- 3. Platz: Daniel Herrmann, Hohenwulsch (2740 Punkte)

Ebenfalls nach auswärts ging es beim Rommè:

- 1. Platz: Jutta Richter, Bismark (360 Punkte)
- 2. Platz: Astrid Jachmann, Poritz (402 Punkte)
- 3. Platz: Renate Kapahnke, Arnsberg (410 Punkte)

Diese Veranstaltung hat wieder einmal bestätigt, dass unser Dorf zusammenhält und Traditionen weiterleben, wenn alle dazu beitragen.

Ilona Haupt, Grassau

75 Jahre Sportverein Grassau 1951 – 2026

Unser Sportverein wurde 1951 gegründet, der Name „Vorwärts Grassau“, später dann „Traktor Grassau“, die Hauptsportart war Fußball. Ab den siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts wandte man sich dem Tischtennissport zu-Volkssport für alle, Punktspielbetrieb auf dem Saal der Gaststätte in Grassau.

Mit der Wende kam auch der zum Stillstand, der Saal stand nicht mehr zur Verfügung, sodass man nach Schorstedt auswich, um die Saison zu Ende zu spielen. Der Sportbetrieb ruhte.

Der Neuanfang fand bereits Mitte 1990 statt, die Neugründung des Vereins als eingetragener Verein, „SV Grassau e. V.“, ab 1991 dann auch die Mitgliedschaft im Landessportbund Sachsen-Anhalt.

Neben vielfältigen sportlichen Aktivitäten war und ist der Tischtennissport unsere Hauptsportart und fand bis vor einigen Jahren immer noch auf dem Saal der Gaststätte in Grassau statt. Beengte Verhältnisse, etwas dunkel und Heizen im Kanonenofen, aber danach zum Ausklang ein gezapftes Bier in der Gaststätte. Diese Markenzeichen standen für Grassau, sie sind auch die Erinnerung vieler Sportler, die hier zum Punktspiel antraten.



Auf dem Foto sind von links nach rechts zu sehen: Tilo Ladewig, David Günther, Maik Ladewig, Werner Lewin.

Mit Änderung der Spielstätte ab 2020 mit Umzug in die Sporthalle Kläden veränderten sich die sportlichen Möglichkeiten und Ziele wesentlich.

Die Erfolge kamen, regelmäßiges Training, neue Mitglieder, eine 2. Punktspiellmannschaft und der Aufstieg der 1. Mannschaft in

die höchste Spielklasse des Landkreises Stendal.

Besonders die 1. Mannschaft sorgte in der letzten Saison für einen historischen Meilenstein: Erstmals in der 75-jährigen Vereinsgeschichte gewann sie die Tischtennis-Kreisoberliga im Spielbezirk Stendal. Dabei blieb das Team über die gesamte Saison ungeschlagen; lediglich zwei Unentschieden konnten die gegnerischen Mannschaften dem SV Grassau abringen.

Mit dieser starken Leistung krönt die Mannschaft eine außergewöhnliche Saison und schreibt Vereinsgeschichte. Gleichzeitig sicherte sich der SV Grassau damit das Aufstiegsrecht in die Bezirksklasse.

Kapitän und Vereinsvorsitzender Maik Ladewig zeigte sich sichtlich stolz:

„Das ist ein unglaublicher Erfolg für uns alle. Die harte Arbeit und der starke Zusammenhalt in der Mannschaft und im Verein haben sich ausgezahlt.“

Der SV Grassau zeigt eindrucksvoll, dass auch ein kleiner Verein mit großem Einsatz, Teamgeist und Leidenschaft beachtliche sportliche Erfolge erzielen kann. Erwähnenswert ist auch die Einzelbilanz von Tilo Ladewig mit 48:0 Spielen, der in der Kreisoberliga ungeschlagen blieb.

Auch die 2. Mannschaft des SV Grassau um Kapitän Dieter Klapötke blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück und erreichte den 3. Platz in der 2. Kreisklasse A, krankheitsbedingte Ausfälle der Leistungsträger verhinderten ein besseres Abschneiden.

Tino Lange wurde mit 27:3 Siegen in der 2. Kreisklasse A bester Spieler in der Einzelwertung.

Das Jubiläumsjahr wird somit nicht nur als Anlass für Feierlichkeiten in Erinnerung bleiben, sondern vor allem als das Jahr, in dem der SV Grassau Vereinsgeschichte geschrieben hat.

Wir danken allen Mitgliedern, allen einstigen Mitgliedern, die uns unterstützt haben und ein Teil dieses langen Vereinslebens waren. Vielen Dank

*Maik Ladewig
Vereinsvorsitzender*

Stauden statt Staunen



Erneut gab es in Grassau eine Veranstaltung, die zeigte, dass es in einem Dorf alles andere als langweilig und trist zugeht. Vom örtlichen Dorfverein wurde eine Staudenbörse organisiert, welche eindrucksvoll gezeigt hat, wieviel Leben, Wissen und Herzlichkeit in unserer Gemeinschaft steckt.

Zwischen Stauden, Ablegern und auch Zimmerpflanzen wurde nicht nur getauscht, sondern auch gelacht, gefachsimpelt und gestaunt.

Bei Kaffee, Kräutertee und liebevoll zubereiteten gesunden Schnittchen kamen die Besucher schnell ins Gespräch.

Ein besonderer Dank gilt u.a. den Helfern um Heike Heims und Heidelore Klapötke.

Die Atmosphäre war entspannt und herzlich - genau so, wie man es sich für ein Dorf wünscht, in dem Nachbarschaft und Zusammenhalt noch etwas bedeuten. Und allen war klar: in unserem Dorf wächst nicht nur Grün, sondern auch Gemeinschaft.

*Ilona Haupt
Bismark, OT Grassau*



Aus der Ortschaft Hohenwulsch

Von der Blumenzwiebel zur bunten Blütenpracht am Naturlehrweg in Hohenwulsch

Dank einer finanziellen Zuwendung der Avacon und der Raiffeisenbank Kalbe/Milde Bismark bestellte der Natur und Heimatverein im Herbst die verschiedensten Blumenzwiebeln.

Vorstandsmitglied / Kita Leiterin, Birgit Feißel, musste die Kinder in der Villa Kunterbunt nicht lange fragen, was nun mit den Blumenzwiebeln werden soll. Natürlich mussten sie in die Erde. Schnell hatte sich eine Gruppe von Mädels gemeldet, die diese Aufgabe dann mit Eifer und Hingabe gemeinsam mit ihrer Leiterin übernahm.



Nachdem das von der Stiftung Umwelt des Landes Sachsen Anhalt (SUNK) geförderte Projekt „Altmärkische ökologische Kleinstnisse“ bereits für Bienennahrung und ein schönes Aussehen rings um das Info Zentrum am Naturlehrweg gesorgt hatte, sollte es nun weitergehen und noch schöner werden.

Im März blühten als Ergebnis des fleißigen Einsatzes der Kinder jede Menge Krokusse und Schneeglöckchen am Waldstudio und am Barfußpfad vor dem Info Zentrum.

Und nun warteten alle darauf, dass zur Saisonöffnung rote Tulpen und gelbe Narzissen leuchten.

Und tatsächlich:

Die Blütenpracht war der schönste Lohn für die Kinder. Aber auch die Gäste, die immer wieder gern bei der Saisonöffnung dabei sind, hatten viele lobende Worte dafür. Stolz zeigten sie diese mit ihrer Leiterin Birgit Feißel und Vorstandsmitglied Verena Schlüsselburg Conny Schulz, die als Vertreterin der Raiffeisenbank Kalbe / Milde / Bismark zur Saisonöffnung gekommen war.



Dankeschön

an Raiffeisenbank Kalbe/Milde Bismark, Dankeschön an Avacon, Herrn Forke, Dankeschön an die fleißigen Kinder und Kita-Leiterin und Dankeschön für die neue Spende in Höhe von 300,00 Euro

„Immer wieder kommt ein Frühling“

Die Kinder der Villa Kunterbunt eröffneten ihr Frühlingsprogramm mit dem Lied, um dann anzufügen „Immer wieder kommt ein Frühling“. Dazu passend folgte das Gedicht „Frühlingszauber“. Und so ging es weiter mit Liedern und Gedichten von den fleißigen Schmetterlingen und der Sonne, die ins Nest scheint.

Höhepunkt und Abschluss war natürlich dem Wunsch der Kinder entsprechend und zur großen Freude der Besucher das Lied „Es sitzen drei kleine Eulen“.



Der Beifall und fröhliche Bravo-Rufe waren den Kindern gewiss. Zur Anerkennung gab es Präsente und gesunde Naschereien von der Vereinsvorsitzenden Roswitha Schmalenberg und der stellvertretenden Bürgermeisterin der Einheitsgemeinde, Sylvia Schwiertz. Wenige Tage nach der Saisonöffnung ging zur Freude des Natur- und Heimatvereins eine Spende in Höhe von 300 Euro auf dem Vereinskonto ein. Dazu erhielt Roswitha Schmalenberg, die Vereinsvorsitzende, eine Nachricht mit folgenden Worten:

„Die Kinder der Kita haben uns bei der Saisonöffnung gezeigt, was Kinder können, wenn sie geführt und gefördert werden. Da möchte ich die Arbeit des Natur- und Heimatvereins für seine Jugendarbeit im Naturzentrum mit meiner Spende über 300 Euro unterstützen“.

Der Spender bringt in dem Zusammenhang zum Ausdruck: „Es geht mir um die Sache“, deshalb muss mein Name nicht genannt werden.

Der Vereinsvorstand bedankt sich auf diesem Wege bei dem Spender: es ehrt und motiviert uns.

Und noch etwas: gibt es zu berichten:

Sogar in England fand man lobende Worte für das Engagement der Mitglieder des Natur- und Heimatvereins.

WIE DAS?

Der Spender hatte seinem dort lebenden Enkel in Wort und Bild freudig von besagten Aktivitäten des Natur- und Heimatvereins mit den Kindern berichtet.

Dazu der Kommentar aus England: „Toll zu sehen, wie sich die junge Generation einbringt“.

Gelungene Saisonöffnung 2026 am Naturlehrweg in Hohenwulsch

Anlässlich der Saisonöffnung 2026 blieb kein Platz an den Tischen im Grünen frei.

Etwa 65 Besucher aus Hohenwulsch, Bismark, Kläden, Grassau, Stendal, Garlipp, Querstedt, Dobberkau, Tangerhütte, Stendal und Osterburg waren auch in diesem Jahr dabei, als traditionsgemäß die Jagdhornbläser mit ihren Signalen zum Auftakt bliesen.

Diese endeten so dann mit dem Signal zum Schüsseltreiben: Bratwurst vom Grill bei Rainer Grebe duftete schon im Hintergrund und das Kuchen- und Tortenangebot, welches mehrere Vereinsdamen bestückt hatten, war auch sehr lecker.



- dass der Verein sich zum Tag der Heimatvereine des Landes Sachsen Anhalt in Oesig /Blankenburg präsentiert und neue Kontakte geknüpft hat
- dass der Verein die Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband fortsetzt
- dass der Verein in Zusammenarbeit mit LEB weiterhin aktiv ist als Partner im Rahmen des „Bildungsurlaubs“
- dass der Verein gerne auch 2026 die Waldspiele für Grundschulen, Kitas und andere Gruppen durchführt
- dass der Verein sich bei seinen Unterstützern und Spendern, u.a. der Raiffeisenbank, Kreissparkasse, Uelzena, Avacon, dem Landesheimatbund, dem Forstamt, den Jägern, Herrn Rafold von Rohr, der Kita und natürlich bei seinen aktiven Mitgliedern und Sympathisanten herzlich bedankt
- UND dass der Generationswechsel bei den Vereinsimkern vollzogen ist



Ganz zur Freude aller gab es auch ein Wiedersehen mit dem ehemaligen langjährigen Chef der Bläsergruppe, Horst Fiedler. Er stand der Bläsergruppe fast drei Jahrzehnte vor. Mit dem Jagdhorn ist Horst Fiedler nicht mehr aktiv, als Vereinsmitglied aber eng verbunden und dabei.

Und so natürlich auch beim „Horido und Weidmannsheil“, das gemeinsam mit Roswitha Schmalenberg und Verena Schlüsselburg nach dem Anstoßen mit einem Jagdtröpfchen, ertönte.

Herzliche Dankesworte gab es noch einmal mit einer Fotocollage über viele schöne Vereinsmomente für das langjährige Vereins-Imkerpaar Werner und Gisela Winkelmann -beide bleiben dem Verein als Mitglied treu verbunden und imkern auch weiterhin in Bismark mit ihrem Verkaufsstand an der der Stendaler Straße.

Die Schlüsselübergabe für das Bienenhaus am Naturlehweg an den neuen Hobby-Imker Michael Liebig aus Bismark war bereits während des Arbeitseinsatzes der Vereinsmitglieder erfolgt. Nun freuen sich alle auf eine gute Zusammenarbeit mit Imker Michael Liebig. Und er hat seine Feuertaufe schon mit Bravour gemeistert während seines ersten „Auftritts“ zum Bildungsurlaub.

Nun stehen die Waldspiele an.

Es folgt am 4.Oktober „der Tag der Regionen“ und nach Weihnachten die traditionelle Winterwanderung.

Arbeitseinsatz rings um das Infozentrum mit 16 fleißigen „Anpackern“



Vereinsvorsitzende Roswitha Schmalenberg konnte zur Eröffnung der Saison 2026 in ihrem Rückblick und Ausblick zu den Aktivitäten des Natur- und Heimatverein Bismark - Kläden e.V. u.a. auch verkünden:

- dass der Verein mit Saisonbeginn Verstärkung durch zwei neue Mitglieder bekam
- dass der Verein sich mit einem fleißigen Arbeitseinsatz gut auf die neue Saison vorbereitet hat



Angeregte Gespräche, manches Späßchen und neue Ideen gab es außerdem. Das alles macht eben Vereinsarbeit aus und verbindet. Es ist alles gut vorbereitet.



Hadegard Kruse, eines der ältesten Vereinsmitglieder ist immer zur Stelle und packt mit an.



Vereinsmitglied Annemarie Draheim ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen und brachte das Baummuseum nach der Winterzeit wieder auf Vordermann.

Ihr Ehemann; Werner Draheim, hatte das Baummuseum als Gründungsmitglied des Natur- und Heimatvereins einst gemeinsam mit Erwin Ackermann angelegt.

Bei den Waldspielen und den Teilnehmern des Bildungsurlaubs ist das Baummuseum ein wichtiger Mosaikstein zur Wissensvermittlung

16 fleißige „Anpacker“ kümmern sich mit Laubharke, Besen, Rasenmäher etc um das Gelände rings um das Infozentrum, brachten das Baummuseum und Bienenhaus und Waldstudio auf Vordermann.

Nach getaner Arbeit schmeckte der Imbiss im Grünen besonders gut.

Der Vorstand des Natur- und Heimatvereins freut sich auf viele Besucher in der neuen Saison.

Hier gemeinsam mit einer Helferin aus Schorstedt bei der Pflege der altmärkischen ökologischen Kleinstnische, die als Kooperationsprojekt mir 5 Partnern, und gefördert von der SUNK, angelegt wurde.



Nina Remy war auch in diesem Jahr zunächst in luftiger Höhe im Einsatz. Auf der Leiter stehend befreite sie die gesamten Dachrinnen am Infozentrum vom Laub des Winters.



Hans Eberhard Genz aus Schöplitz, seit über 30 Jahren aktiv im Verein, griff mit Renate und Fritz Oesemann aus Grassau gemeinsam zur Laubharke. Da gab es genügend zu tun.

Als dann Adelheid und Rainer Grebe alle aus dem Winterquartier wieder am Naturlehrweg installiert hatten, machte sich Nina Remy auf den Weg mit Eimer und Putzklappen und brachte alle Glasscheiben an den Lehrtafeln auf Hochglanz

Und alle anderen hier nicht genannten waren ebenso tüchtig im Einsatz. Ein großes Dankeschön an ALLE!!

Bildungsurlauber der Ländlichen Erwachsenenbildung (LEB) besuchten den Natur- und Heimatverein Bismark Kläden e.V.

Ende April besuchten Bildungsurlauber der LEB, begleitet von Marion Zempel und Ulrike Wittig, den Natur- und Heimatverein Bismark Kläden e.V. in Hohenwulsch.

Im Zentrum des Besuchs stand ein Fachvortrag von Gärtnermeister Mittendorf, der als Gründungsmitglied des Vereins seit über 30 Jahren immer wieder zu den Vereinsaktivitäten beiträgt.

Er brachte den Teilnehmern sehr anschaulich die Vielfalt und Bedeutung der heimischen artenreichen Pflanzenwelt nahe. Der praxisnahe Vortrag kam so gut an, dass die Teilnehmer im nächsten Jahr eine Fortsetzung wünschen. Der gastgebende Natur- und Heimatverein e.V. mit seinem weitläufigen Gelände hat die idealen Bedingungen für diese Veranstaltung, die unter dem Thema „Natur- und Lebenswelt Altmark“ stattfand - stellte Marion Zempel, Chefin der LEB anerkennend fest. Sie dankte Vereinsmitglied Günter Mittendorf für seinen Fachvortrag und Roswitha Schmalenberg als Vereinsvorsitzende, die gemeinsam mit weiteren Vereinsmitgliedern für den entsprechenden Rahmen gesorgt hatten, für dieses Engagement.



Ein Dank ging auch in Richtung des neuen Vereins-Imkers Michael Liebig, der an dem Tag gewissermaßen seine „Feuertaufe“ mit Bravour bestand, indem er die Bildungsurlauber im Bienenhaus empfing und ihnen Wissen vermittelte.

Aus der Ortschaft Holzhausen

Herzliche Einladung zum Holzhausener Dorffest

Am 13.06.2026 ab 11:00 Uhr

Dorffest am Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen.

Neues von LEADER berichtet



Vor-Ort-Beratungstermine

Gerne möchten wir Sie darüber informieren, dass wir insgesamt drei Vor-Ort-Beratungstermine an unterschiedlichen Standorten anbieten. Diese bieten Ihnen die Möglichkeit, persönlich mit uns ins Gespräch zu kommen, Ihre Fragen direkt zu klären und Ihre Projektideen für den vierten Projektauftrag vorzustellen.

Die Termine in Stendal und Osterburg fanden bereits statt, den Termin in Bismark bieten wir wie folgt an:

08.06.2026 | 13:00 – 17:00 Uhr

Bismark (Altmark)

Breite Straße 11 (Eingang über Karl-Marx-Straße 4) | 39629 Bismark (Altmark)

Wenn Sie diesen Vor-Ort-Termin wahrnehmen möchten, bitten wir Sie, sich im **Vorfeld anzumelden**, damit wir uns bestmöglich auf Ihr Anliegen vorbereiten können.

Wir freuen uns darauf, Sie vor Ort begrüßen zu dürfen und Ihnen bestmöglich weiterzuhelfen. Bitte zögern Sie nicht, uns auch im Vorfeld bei weiteren Fragen oder für zusätzliche Informationen zu kontaktieren.

4. Projektaufruf LEADER/CLLD der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Altmark Mitte e.V.

für die Förderperiode 2023 bis 2027



Auf Beschluss der Mitgliederversammlung startet die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Altmark Mitte e. V. ihren vierten Projektaufruf zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) in den Kommunen der Einheitsgemeinden Bismark (Altmark), Kalbe

(Milde) und der Hansestadt Osterburg (Altmark), sowie der Verbandsgemeinden Arneburg-Goldbeck und Seehausen (Altmark).

Um mit Ihrem Projekt am Auswahlprozess der LAG teilzunehmen, müssen Sie in einem ersten Schritt eine Projektskizze einreichen. Das Formular zur Projektskizze finden Sie auf der Website der LAG unter: <https://altmark-mitte.de/>

Im folgenden Dokument sind für Sie die Förderrichtlinien, die Förderinhalte sowie die zugehörigen Mindestkriterien und Qualitätskriterien dargestellt.

Bei Rückfragen können Sie jederzeit auf das LAG-Management zugehen. Die Projektskizze muss bis zum 02.07.2026 (23:59 Uhr) unterschrieben per Mail an: LAG.altmark-mitte@vindელი.com versandt werden.

Nur Projektskizzen, die in der dargestellten Frist eingegangen sind, können für den 4. Projektaufruf berücksichtigt werden. Zum Zeitpunkt der Projektauswahl steht für den vierten Projektaufruf das verbleibende Budget in den jeweiligen Förderfonds zur Verfügung. Den kompletten Förderaufruf finden Sie auf der Website der LAG unter <https://altmark-mitte.de/downloads>.



Neues aus dem
Kommunikations- und Kreativ-
zentrum "Alter Schafstall"- Kläden

Arbeitseinsatz am Schafstall und Einweihung neuer Bänke und Tische in Kläden

Rund um den Schafstall des Media Kulturkreises herrschte am letzten Wochenende im April reges Treiben: Zahlreiche engagierte Mitglieder und Unterstützer kamen am Samstag, dem 25.04.2026 zusammen, um das Gelände im Rahmen eines gemeinsamen Arbeitseinsatzes zu verschönern und instand zu setzen.



Mit vereinten Kräften wurden Grünflächen gepflegt, kleinere Reparaturen durchgeführt und das Umfeld des Schafstalls aufgewertet.

Der Einsatz zeigte einmal mehr den starken Gemeinschaftssinn innerhalb des Vereins und das große Engagement für den Erhalt und die Weiterentwicklung des kulturellen Treffpunkts.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages war die feierliche Einweihung neuer Bänke und Tische, die durch die Förderung der Stiftung Ehrenamt ermöglicht wurden. Die neuen Sitzgelegenheiten laden künftig Besucherinnen und Besucher insbesondere beim traditionellen Maibaumaufstellen zum Verweilen ein und werten das Gelände zusätzlich auf.

In einer kurzen Ansprache bedankten sich die Verantwortlichen des Kulturkreises sowohl bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern als auch bei der Stiftung für die finanzielle Unterstützung. Ohne dieses Zusammenspiel von Ehrenamt und Förderung wären viele Projekte in dieser Form nicht realisierbar.

Der gelungene Arbeitseinsatz und die neuen Sitzmöglichkeiten setzen ein sichtbares Zeichen für gelebtes Engagement und stärken den Schafstall als wichtigen Ort der Begegnung in Kläden.

- Anzeigen -

Christian Janausch
Forstwirtschaftliche Dienstleistungen und
Brenn-/Kaminholz-Verkauf

Anschrift: Arensberger Dorfstr. 9
OT Arensberg · 39629 Bismark

Telefon: 039089 / 31 708

Funk: 0174 / 784 94 34



mirantus
HEALTH

Augenvorsorge direkt in Bismark

Durch das Mirantus Augenmobil.

Ideal für Sie,
Ihren Partner
und Ihre Eltern.

So bewerten uns unsere Teilnehmer:
5/5: ★★★★★



Terminvereinbarung leicht gemacht:


www.mirantus.com


Zentrale Terminvergabe:
030 232 578 130



Bekannt aus:






Der Media-Kulturkreis lädt ein zur
Schafstallmähnia 2.0
Openair - Party
 mit Roland Kaiser Double
 alias Markus König

Am Samstag, **27. Juni 2026**
 Am „Alten Schafstall“ in Kläden
 Einlass ab 19 Uhr
 Beginn 19.30 Uhr bis 22 Uhr
 Ticket 20 Euro



Nur im Kartenvorverkauf ab Montag 1. Juni 2026
 Mittwoch 3. Juni 2026
 Montag 8. Juni 2026
 Mittwoch 10. Juni 2026

jeweils von 15 - 18 Uhr
 oder nach Vereinbarung





Mit viel Freude und Kreativität entstanden liebevolle Geschenke, die von Herzen kommen.

Amtlicher Teil



**Maibaumaufstellung
 am 30. April 2026
 in Kläden
 auf dem Schlossplatz**

Nach der traditionellen Maibaumaufstellung durch die Ortsfeuerwehr Kläden gab es für alle Bratwurst und Flamm-Lachs vom Anglerverein Kläden und Getränke vom Media-Kulturkreis Kläden. Ebenso wurden die neuen Tische und Bänke des Mediakulturkreises eingeweiht. Zahlreiche Besucher nutzten bei schönem Wetter das gesellige Beisammensein.



Basteln zum Muttertag

Zum Muttertag bastelten die Kinder schöne Blumentöpfe aus Papier und verzierten sie bunt mit Farben und Herzen. Außerdem gestalteten sie kleine Kerzen für ihre Mutti.

**Ausschreibung Grundstücksverkauf
 in Hohenwulsch**

Die Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) beabsichtigt, eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 2.000 m² vom Flurstück 20/5 der Flur 3 in der Gemarkung Hohenwulsch, gelegen an der Beeseweger Straße 1 in der Ortschaft Hohenwulsch, an den Meistbietenden zu veräußern.



Die Fläche ist mit dem denkmalgeschützten Wohnhaus, in welchem sich momentan 4 Mietwohnungen befinden, sowie mit einem Nebengebäude bestanden. Ebenso gehört eine als Garten genutzte Fläche mit altem Obstbaumbestand dazu. Die anfallenden Vermessungskosten und Nebenkosten zur Fortführung sind bereits im Mindestgebot enthalten.

Mindestgebot: 155.000,00 €

Die Unterlagen zum Denkmalbestand, Energieausweis und zur Marktpreiseinschätzung sind beim Bauamt Stadt Bismark, Breite Straße 11, Zimmer 1:14 während der regulären Sprechzeiten oder nach terminlicher Abstimmung einsehbar.

Ansprechpartner: Herr Busse
 Telefon: 039089 97653

Angebote sind schriftlich bis zum **17.09.2026 13:00 Uhr** an die Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark), „Gebot Hohenwulsch“, Breite Straße 11, 39629 Bismark (Altmark) zu richten.

Den Umschlag der Angebotsabgabe **zusätzlich** beschriften mit:

„Bitte nicht öffnen! -Angebot“

Die Angebotsöffnung ist öffentlich und wird am 17.09.2026 um 13:15 Uhr im Bauamt Stadt Bismark, Breite Str.11, Zi. 1:14 vorgenommen.

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Bismark (Altmark) für das Haushaltsjahr 2026

1. Haushaltssatzung der Stadt Bismark (Altmark) für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 100 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der jeweils gültigen Fassung hat die Stadt Bismark (Altmark) die folgende, vom Stadtrat in der Sitzung am 15.04.2026 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Bismark (Altmark) voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird 1. im Ergebnisplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Erträge auf	18.031.100,00 €
b) Gesamtbetrag der Aufwendungen	20.069.300,00 €

2. im Finanzplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufenden der Verwaltungstätigkeit auf	15.471.100,00 €
b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufenden der Verwaltungstätigkeit auf	17.480.500,00 €
c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	5.070.000,00 €
d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.782.700,00 €
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00 €
f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	69.000,00 €

festgesetzt.

§ 2

Eine Kreditermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 3.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern sind in der „Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Bismark (Altmark)“ vom 27.11.2024 festgesetzt.

§ 6

- (1) Die Wertgrenze, unterhalb der die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammengefasst werden, wird auf 10.000 EUR festgesetzt.
- (2) Die Aufwendungen und Auszahlungen des Produktes 2810300 – Heimatpflege-Ortschaftsmittel – werden für übertragbar erklärt.
- (3) Die Produktkonten 2810300.5318000 (deckungspflichtig) und 3661200.5221000 (deckungsberechtigt) sowie 2810300.7318000 (deckungspflichtig) und 3661200.7221000 (deckungsberechtigt) werden für einseitig deckungsfähig erklärt.
- (4) Die Produktkonten 2810300.7318000 (deckungspflichtig) und 3661200.7853000 (deckungsberechtigt) werden für einseitig deckungsfähig erklärt.
- (5) Im Haushaltsjahr anfallende über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen für Abschreibungen gelten als genehmigt.

Stadt Bismark (Altmark), den 15.04.2026

(Schwarz)

Bürgermeisterin

S. Schwarz



2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Die nach § 102 (3) Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) geforderte Übergabe des prüffähigen Jahresabschlusses 2024 an das Rechnungsprüfungsamt ist erfolgt.

Nach § 146 Abs. 2 KVG LSA hat die Kommunalaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses über die Haushaltssatzung bestätigt.

Stadt Bismark (Altmark), den 21.05.2026

S. Schwarz
(Schwarz)
Bürgermeisterin



Unterhaltungsverband „Milde/Biese“



Körperschaft des öffentlichen Rechts

Der **Unterhaltungsverband „Milde / Biese“**, Körperschaft des öffentlichen Rechts **schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

Mitarbeiter Gewässerunterhaltung (m/w/d) aus.

Das Verbandsgebiet liegt im Norden des Landes Sachsen - Anhalt, inmitten der Altmark und erstreckt sich anteilig über die Landkreise Stendal und Altmarkkreis Salzwedel. Einsatzort ist das gesamte Verbandsgebiet.
Der Unterhaltungsverband „Milde/Biese“ ist für die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung im Verbandsgebiet (rd. 96.000 ha, rd. 1.800 km Gewässerlänge) zuständig.

Das Aufgabengebiet umfasst,

die Ausführung sämtlicher erforderlicher Arbeiten der Gewässerunterhaltung, zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Abflusses, des Wasserrückhaltes sowie zur Pflege und Entwicklung der Gewässer zweiter Ordnung. Hierzu gehören insbesondere:

- Mäh-, Schnitt- und Räumarbeiten mit Schlepper oder Bagger bei regelmäßigem Gebrauch von unterschiedlichen Anbaugeräten
- Mäh-, Schnitt- und Räumarbeiten als Handarbeit mit Schaufel, Motorsense, Handsense
- Gehölzpflegearbeiten sowohl mit Großmaschinen als auch mit Motorsägen
- Beseitigung von Abflusshindernissen aus Gewässern (maschinell und handisch)
- Arbeiten zur Sicherung des Gewässerprofils (z.B. Einbau Faschinen, Gabionen)
- Bedienung von Wehr- und Stauanlagen
- Rückbau/Reparatur, Neubau, Reinigung von Bauwerken wie z.B. Durchläusen und Rohrleitungen
- Wartung und Pflege der eingesetzten Fahrzeuge, Maschinen und Geräte
- Sicht- und Funktionskontrollen an Gewässern und wasserwirtschaftlichen Anlagen

Wir erwarten:

- eine belastbare, engagierte Persönlichkeit, mit abgeschlossener Berufsausbildung bevorzugt im Bereich Wasserwirtschaft, Wasserbau, Kulturbau, Landwirtschaft, Tiefbau, Landmaschinenschlosser oder vergleichbar
- Technikerverständnis
- Verständnis für Umwelt- und Naturschutzrechtliche Belange
- körperliche Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B, BE, T
- Kenntnisse im Umgang mit Land- und/oder Baumaschinen wünschenswert (Traktor, Bagger, Radlader usw.)

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit
- angenehme Arbeitsatmosphäre in einem hoch motivierten Team
- Vollzeitbeschäftigung in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis, 39 Stunden Woche
- attraktive Vergütung nach TVöD, EG 4
- moderner Maschinenpark
- persönliches outdoortaugliches Tablet als mobiles Gewässerkataster und zur Leistungserfassung beim Maschineneinsatz
- frühestmögliche Arbeitsaufnahme entsprechend Ihrer Möglichkeiten

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Frauen, Männer, Diverse. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie sich von der Ausschreibung angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, beruflicher Werdegang, relevante Zeugnisse / Beurteilungen) bis zum **05.06.2026** unter Angabe **- Stellenausschreibung Mitarbeiter Gewässerunterhaltung -** an den

**Unterhaltungsverband „Milde / Biese“
Am Bahndamm 18
39624 Kalbe/Milde OT Engersen**

oder per Mail an:

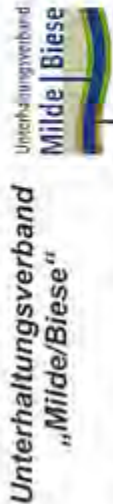
uhv.milde-biese@t-online.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Gewässerunterhaltungsverbandes unter 039085 - 6110. Zu spät eingehende oder unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Hinweis: Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die durch die Bewerbung bzw. im Zuge eines Vorstellungsgesprächs entstehenden Kosten (Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten) nicht erstattet werden. Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Anlagen zur Bewerbung in Kopie einzureichen. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen entsprechend der datenschutzgesetzlichen Vorgaben ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlages.

Datenschutz: Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 DSGVO zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Der Verbandsvorsteher
gez. Kränzel



Engersen
Am Bahndamm 18
39624 Kalbe / Milde
☎: (039085) 6110
☎: (039085) 90766
E-Mail: uhv.milde-biese@t-online.de

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Engersen, den 05.05.2026

Öffentliche Bekanntmachung der Gewässerunterhaltungsarbeiten 2026 des Unterhaltungsverbandes „Milde/Biese“

Der Unterhaltungsverband „Milde/Biese“ sowie die durch ihn beauftragten Firmen führen die jährlich notwendigen Gewässerunterhaltungsmaßnahmen an den Gewässern zweiter Ordnung vorranging im Zeitraum vom 01. Juli 2026 bis Mitte des 2. Quartals 2027 durch.

Die Maßnahmen der Gewässerunterhaltung umfassen im Wesentlichen das ein- oder mehrmalige Kräuteln der Gewässerbetten und Mähren der Böschungen, das Räumen des Ablflussprofils, die Beseitigung von Abflusshindernissen, die Beseitigung von Schäden am Gewässerprofil, gefährdeter Uferbereiche sowie erforderliche Entwicklungsarbeiten und Nebenarbeiten.

Diese Bekanntmachung gilt als Aufkündigung entsprechend § 41 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 21. Juli 2009. Danach haben die Gewässereigentümer sowie Anlieger und Hinterlager der Wasserkäufe/Gräben vorübergehend das Betreten und Benutzen ihrer Grundstücke, durch die zur Unterhaltung verpflichtete Personen oder ihrer Beauftragten zu dulden, soweit es zur ordnungsgemäßen Unterhaltung eines oberirdischen Gewässers erforderlich ist.

Es wird auf die Verordnung über die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung (Unterhaltungsordnung) für das Verbandsgebiet des Unterhaltungsverbandes „Milde/Biese“ im Landkreis Stendal und im Altmark-Amt Salzwedel hingewiesen. Diese sind auf den Homepages der beiden Landkreise einsehbar.

Gemäß § 64 Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 11. März 2011 werden gegenüber demjenigen, der die Unterhaltung erschwert, Maßnahmen per Beschuldigt festgesetzt. Hierbei handelt es sich insbesondere um Einzäunungen von Weiden ohne ausreichend breite Durchfahrtsmöglichkeiten parallel zu Gewässern zweiter Ordnung.

Die Arbeiten werden durch folgende Firmen ausgeführt:

- Firma BSKA GmbH mit Sitz in Althamerleben; Tel.: 039085-2155,
- Firma WBB GmbH mit Sitz in Spandau; Tel.: 03931-212336
- Bauhof des Unterhaltungsverbandes Milde/Biese mit Sitz in Engersen

Die Firmen sind berechtigt, notwendige Absprachen zur Schaffung der Baufreiheit mit den Eigentümern bzw. Bewirtschaftern durchzuführen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Unterhaltungsverband „Milde/Biese“ unter der Telefonnummer 039085-6110.

364
Beitrag Kränzel
Verbandsvorsteher
D. Se...
Dr. Guido Stormel
Geschäftsführer



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18

Außenstelle Niedersachsen
29308 Winsen, Am Amtshof 4
Tel. 05143 / 668758

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Die Bürgermeisterin
übriger Teil: Sarah Wagner, Redaktionsleiterin

Anzeigen: Insa Aweh, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: monatlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Tel. 05143 / 668758
Vertrieb: E-Mail: info@wittich-winsen.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsendungen per Mail können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Abschied nehmen

Nachruf

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer müssen wir von unserem langjährigen Vereinsmitglied

Hans-Günter „Hannes“ Gille

* 02.11.1950 † 02.05.2026

Abschied nehmen.

Hannes war viele Jahre aktiver Fußballer und spielte später für die alten Herren.

In den letzten mehr als 30 Jahren hat er als stellvertretender Vorsitzender und Schriftführer maßgeblich das Vereinsleben mitgestaltet.

Wie werden seiner stets in Ehren gedenken.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Der Vorstand des SV „Edelweiß“ Meßdorf

Exklusiv für Neukunden

Unsere Region. Unsere Heimat. Ihr Vorteil.

6 Wochen verlässlich informiert – jetzt bis zu 77% sparen

6 Wochen für

ePaper-
ausgabe
9,90 €

Premium-
ausgabe
29,90 €



Jetzt bestellen:
az-online.de/sparen
(0 800) 0091 100 (gebührenfrei)

medienhaus **az**
c. beckers ePaper
Allgemeine Zeitung Isenhagener Kreisblatt Altmark Zeitung



Jetzt bis zu 77% sparen

Das Porto
übernehmen
wir für Sie.



Deutsche Post

Antwort

C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG
Kundenservice
Gr. Liederer Str. 45
29525 Uelzen

Bitte wählen Sie ihr Produkt:

- JA, ich bestelle die **digitale Ausgabe** (only ePaper) der Altmark Zeitung und lese 6 Wochen für einmalig 9,90 €*.
- JA, ich bestelle die **Premiumausgabe** (gedruckt inkl. ePaper) der Altmark Zeitung und lese 6 Wochen für einmalig 29,90 €*.

* Das Angebot endet automatisch.

Weiterlesen? Ja – und bis zu 130 € Geldprämie sichern:

- JA, ich möchte im Anschluss die gewählte Form der Altmark Zeitung (für z. Zt. 30,90 € mtl. ePaper oder 39,90 € mtl. Premium (gedruckt inkl. ePaper)) für mind.
 - 12 Monate inkl. Geldprämie (ePaper 60 €; Premium 50 €) weiterlesen.
 - 24 Monate inkl. Geldprämie (ePaper 130 €; Premium 100 €) weiterlesen.

Zustellung ab: (spätestens am 11.07.2026)

Ich bin damit einverstanden, dass mir die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG
 per Telefon per elektronischer Post (E-Mail, SMS)
weitere interessante Medienangebote (z.B. Leseproben, Abo-Angebote) unterbreitet.

Weitere Informationen finden Sie unter az-online.de/sparen. Das Angebot gilt nur für Neukunden. Lieferung der gedruckten Ausgabe nur innerhalb unseres Verbreitungsgebietes. Der Verlag behält sich die Aufnahme vor.

Hinweis: Die Nutzung meiner Daten für Werbezwecke kann ich jederzeit bei der C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG, 29525 Uelzen oder unter kundenservice@cbeckers.de mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.
Widerrufsrecht: Ich bin berechtigt, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag mittels eindeutiger Erklärung (z.B. Brief, Telefax oder E-Mail) zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG, Gr. Liederer Str. 45, 29525 Uelzen, Tel. 0800 00 91 100, Fax 0180 11 33 101 (3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.), E-Mail kundenservice@cbeckers.de. Alle weiteren Informationen zum Widerrufsrecht, inkl. einem Muster-Widerrufsformular, das ich verwenden kann, finde ich unter: az-online.de/ueber-uns/widerrufsbelehrung. Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten sind online abrufbar unter az-online.de/datenschutz.

Lieferanschrift: Herr Frau

Name/Vorname Geburtsdatum

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort Telefon

E-Mail (Bitte unbedingt für die ePaper-Bestellung angeben)

Ich erteile der C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschrift:

D E

IBAN

Bank

Kontoinhaber/in

Datum, Unterschrift